

Gigaset

C300

Glückwunsch!

Mit dem Kauf eines Gigasets haben Sie sich für eine Marke entschieden, die auch bei der Verpackung auf Umweltfreundlichkeit achtet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.gigaset.com.



GIGASET. INSPIRING CONVERSATION.
MADE IN GERMANY

Gigaset C300 – Ihr hochwertiger Begleiter

Glückwunsch – Sie halten ein Gigaset der neuesten Generation in den Händen.

Ihr Gigaset kann mehr als nur telefonieren:

Adressbuch für 250 Einträge

Speichern Sie Rufnummern und Namen im Adressbuch (→ S. 30). Kennzeichnen Sie wichtige Einträge als VIP (Very Important Person). Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton und an der Farbe im Adressbuch (→ S. 31).

Wenn es nicht immer (nur) klingeln soll

Nutzen Sie die Zeitsteuerung für Anrufe (→ S. 47) oder schalten Sie Anrufe mit unterdrückter Nummernanzeige einfach auf leise (→ S. 47).

Weitere praktische Hinweise

Übertragen Sie das Adressbuch eines vorhandenen Gigaset-Mobilteils (→ S. 31), nutzen Sie die Kurzwahl (→ S. 31) und stellen Sie Farbe und Kontrast des Displays entsprechend Ihren Wünschen ein (→ S. 45).

Umwelt

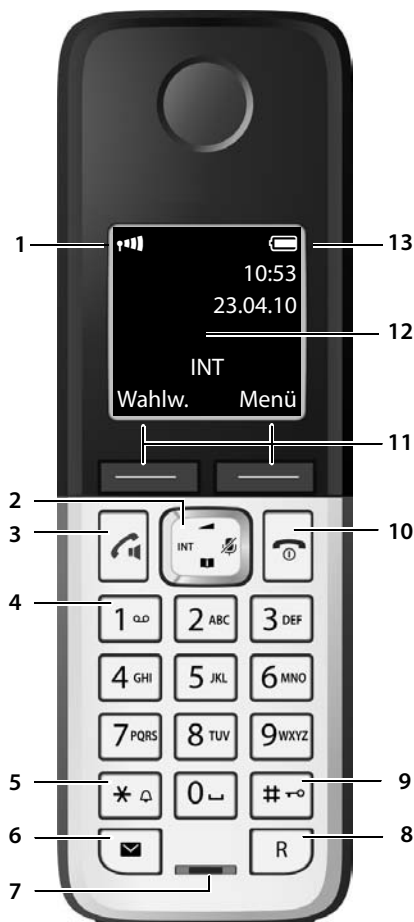
Telefonieren Sie umweltbewusst – Gigaset Green Home. Details zu unseren ECO DECT Produkten finden Sie unter www.gigaset.com/service.

Weitere Informationen zu Ihrem Telefon erhalten Sie im Internet unter www.gigaset.com/gigasetc300.

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset Telefon direkt nach dem Kauf unter www.gigaset.com/service – so können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen!

Viel Spaß mit Ihrem neuen Telefon!

Übersicht



- 1 **Empfangsstärke** (→ S. 17)
Farbe/Symbol ändert sich, wenn Eco-Modus / Eco-Modus+ aktiviert ist (→ S. 41)
- 2 **Steuer-Taste** (→ S. 19)
Mikrofon stumm schalten (→ S. 29)
- 3 **Abheben-/Freisprech-Taste**
blinkt: ankommender Ruf;
leuchtet: Freisprechen eingeschaltet;
Gespräch annehmen; Wahlwiederholungsliste öffnen (kurz drücken);
Wählen einleiten (lang drücken);
während des Gesprächs: Umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb (→ S. 28)
- 4 **Taste 1**
Netz-Anrufbeantworter anwählen (lang drücken)
- 5 **Stern-Taste**
Klingeltöne ein/aus (lang drücken);
bei bestehender Verbindung: Umschalten Impulswahl/Tonwahl (kurz drücken)
- 6 **Nachrichten-Taste** (→ S. 32)
Zugriff auf die Anrufer- und Nachrichtenlisten;
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 7 **Mikrofon**
- 8 **R-Taste**
- Rückfrage (Flash)
- Wahlpause eingeben (lang drücken)
- 9 **Raute-Taste**
Tastensperre ein/aus (im Ruhezustand lang drücken);
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung
- 10 **Auflegen-, Ein-/Aus-Taste**
Gespräch beenden; Funktion abrechnen; eine Menü-Ebene zurück (kurz drücken); zurück in Ruhezustand (lang drücken); Mobilteil ein-/ausschalten (im Ruhezustand lang drücken)
- 11 **Display-Tasten** (→ S. 4)
- 12 **Display im Ruhezustand**
- 13 **Ladezustand des Akkus** (→ S. 17)

Hinweis

Um die **Display-Sprache zu ändern**, gehen Sie vor, wie auf S. 45 beschrieben.

Basis

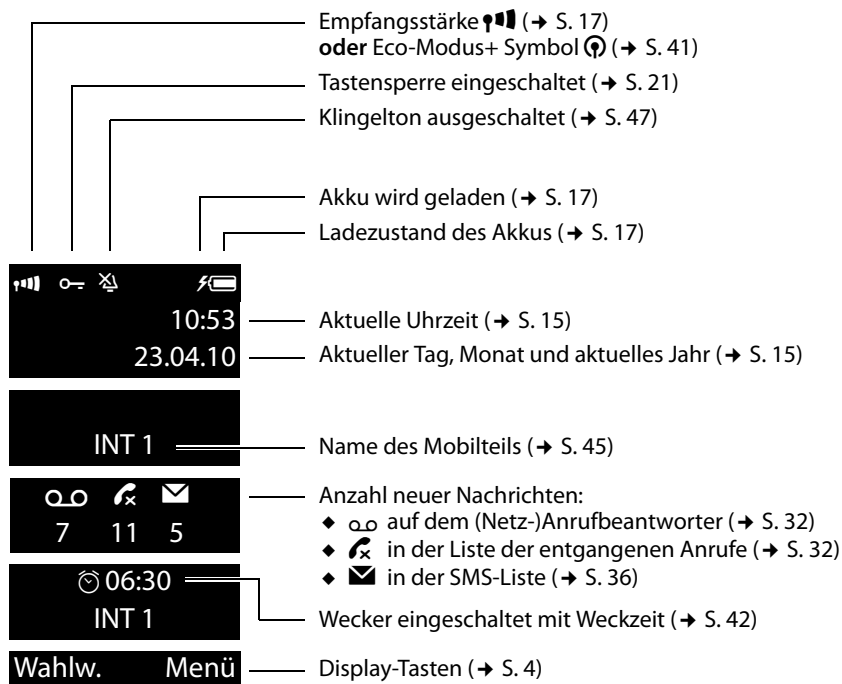


Anmelde-/Paging-Taste

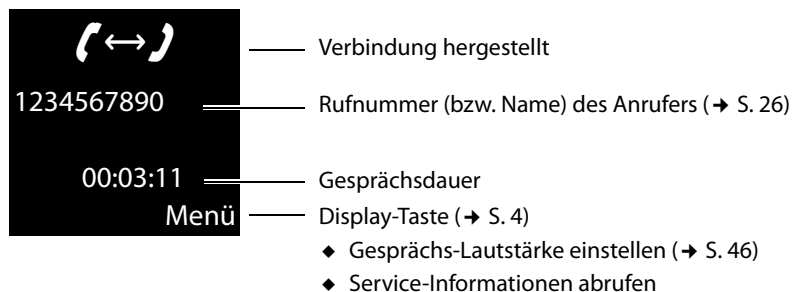
- **Kurz drücken**: Mobilteile suchen („Paging“) → S. 43.
- **Lang drücken**: Mobilteile und DECT-Geräte anmelden → S. 42.

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt:



Display während eines externen Anrufes:



Display-Tasten

Weitere Display-Symbole:

Verbindungsaufbau



externer Anruf (→ S. 26)



Verbindung hergestellt



interner Anruf (→ S. 43)



Verbindungsaufbau nicht möglich oder Verbindung abgebrochen



Weckruf (→ S. 42)



Information



Abfrage



bitte warten ...



Aktion ausgeführt



Aktion fehlgeschlagen



Display-Tasten

Die Funktionen der Display-Tasten wechseln je nach Bediensituation. Beispiel:



① Aktuelle Funktion der Display-Tasten

② Display-Tasten

Wichtige Display-Tasten sind:

Wahlw.	Wahlwiederholungsliste öffnen.
Menü	Ein situationsabhängiges Menü öffnen.
OK	Auswahl bestätigen.
Lösch.	Lösch-Taste: Zeichen-/wortweise von rechts nach links löschen.
Zurück	Eine Menü-Ebene zurückspringen bzw. Vorgang abbrechen.

Hauptmenü-Symbole



- SMS
- Wecker
- Anrufbeantworter
- Einstellungen

Informationen zur Menü-Führung → S. 20
Menü-Übersicht → S. 24

Inhaltsverzeichnis

Gigaset C300 – Ihr hochwertiger Begleiter	1
Übersicht	2
Display-Symbole	3
Display-Tasten	4
Hauptmenü-Symbole	4
Sicherheitshinweise	8
Erste Schritte	10
Verpackungsinhalt überprüfen	10
Basis und Ladeschale aufstellen (falls im Lieferumfang enthalten)	11
Basis anschließen	11
Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)	12
Mobilteil in Betrieb nehmen	13
Display-Sprache ändern	15
Datum und Uhrzeit einstellen	16
Was möchten Sie als nächstes tun?	18
Telefon bedienen	19
Steuer-Taste	19
Tasten des Tastenfeldes	19
Korrektur von Falscheingaben	19
Menü-Führung	20
Mobilteil aus-/einschalten	21
Tastensperre ein-/ausschalten	21
Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung	22
Menü-Übersicht	24
Telefonieren	26
Extern anrufen	26
Gespräch beenden	26
Anruf annehmen	26
Rufnummernübermittlung	26
Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP)	28
Freisprechen	28
Stumm schalten	29
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)	29
Adressbuch und Listen nutzen	30
Adressbuch	30
Wahlwiederholungsliste	32
Funktion der Nachrichten-Taste	32
SMS-Eingangsliste	33
Anrufliste	34

SMS (Textmeldungen)	35
SMS schreiben/sendern	35
SMS empfangen	36
SMS-Zentrum einstellen	38
SMS an Telefonanlagen	38
SMS-Funktion ein-/ausschalten	39
SMS-Fehlerbehebung	39
Netz-Anrufbeantworter nutzen	40
Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter nutzen	40
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen	40
ECO DECT	41
Mobilteil als Wecker verwenden	42
Mehrere Mobilteile nutzen	42
Mobilteile anmelden	42
Mobilteile abmelden	43
Mobilteil suchen („Paging“)	43
Basis wechseln	43
Intern anrufen	43
Zu externem Gespräch zuschalten (Konferenz)	44
Namen eines Mobilteils ändern	45
Mobilteil einstellen	45
Schnellzugriff auf Nummern	45
Display-Sprache ändern	45
Display/Screensaver einstellen	45
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	46
Freisprech-/Hörerlautstärke ändern	46
Klingeltöne ändern	46
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen	48
Basis einstellen	48
Wartemelodie ein-/ausschalten	48
Repeater-Unterstützung	48
Vor unberechtigtem Zugriff schützen	49
Basis in Lieferzustand zurücksetzen	49
Basis an Telefonanlage anschließen	50
Wahlverfahren und Flash-Zeit	50
Pausenzeiten einstellen	50
Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten	51
Kundenservice & Hilfe	52
Fragen und Antworten	53
Zulassung	54
Garantie-Urkunde	55
Umwelt	56

Anhang	57
Pflege	57
Kontakt mit Flüssigkeit	57
Technische Daten	57
Text schreiben und bearbeiten	58
Zubehör	60
Wandmontage der Basis	64
Wandmontage der Ladeschale	64
Stichwortverzeichnis	65

Sicherheitshinweise

Achtung

Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.
 Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und über die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf.



Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät, wie auf der Unterseite der Basis angegeben.



Legen Sie nur **aufladbare Akkus** ein, die der **Spezifikation auf S. 57** entsprechen, da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.
 Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind. Die technischen Daten dieses Gigaset-Produkts finden Sie im Kapitel "Anhang".



Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Ihr Gigaset verträgt sich mit den meisten am Markt befindlichen digitalen Hörgeräten. Eine einwandfreie Funktion mit jedem Hörgerät kann jedoch nicht garantiert werden.

Das Mobilteil kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche verursachen. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.



Stellen Sie Basis und Ladeschale nicht in Bädern oder Duschräumen auf. Basis und Ladeschale sind nicht spritzwassergeschützt (→ S. 57).



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Bitte nehmen Sie defekte Basen außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.

Hinweise

- ◆ Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.
- ◆ Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

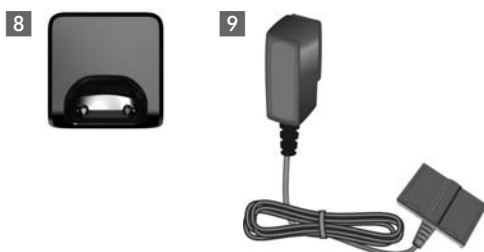
Erste Schritte

Verpackungsinhalt überprüfen



- 1 eine Basis Gigaset C300,
- 2 ein Steckernetzgerät für die Basis,
- 3 ein Gigaset Mobilteil,
- 4 zwei Akkus,
- 5 ein Akkudeckel,
- 6 ein Telefonkabel,
- 7 eine Bedienungsanleitung.

Haben Sie eine **Variante mit mehreren Mobilteilen** gekauft, dann liegen für jedes zusätzliche Mobilteil zwei Akkus, ein Akkudeckel, und eine Ladeschale 8 mit Steckernetzteil 9 in der Verpackung.



Basis und Ladeschale aufstellen (falls im Lieferumfang enthalten)

Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

- ▶ Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage auf oder montieren Sie die Basis oder Ladeschale an die Wand → S. 64.

Hinweis

Achten Sie auf die Reichweite der Basis.

Diese beträgt im freien Gelände bis zu 300 m, in Gebäuden bis zu 50 m.

Die Reichweite verringert sich bei eingeschaltetem Eco-Modus (→ S. 41).

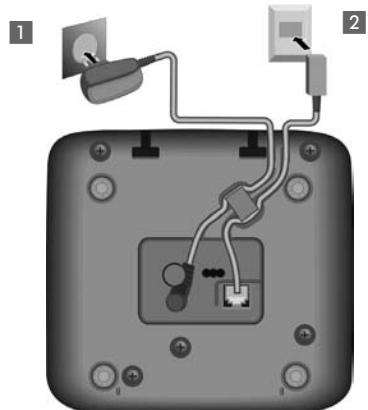
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Setzen Sie das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aus.
- ◆ Schützen Sie Ihr Gigaset vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Basis anschließen

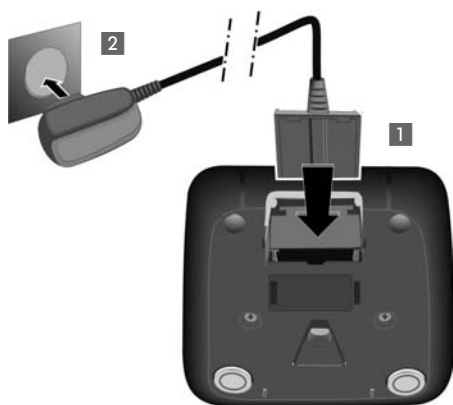
- ▶ **Zuerst** den Telefonstecker **2** anschließen und die Kabel in die Kabelkanäle legen.
- ▶ **Danach** das Steckernetzgerät **1** anschließen.



Bitte beachten Sie:

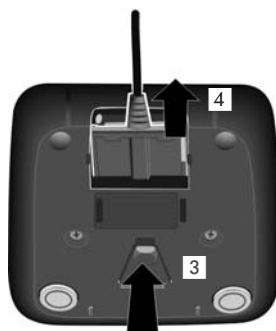
- ◆ Das Steckernetzgerät muss **immer eingesteckt** sein, weil das Telefon ohne Netzanschluss nicht funktioniert.
- ◆ Verwenden Sie nur das **mitgelieferte** Steckernetzgerät und Telefonkabel. Die Steckerbelegung von Telefonkabeln kann unterschiedlich sein (Steckerbelegung → S. 58).

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang enthalten)



- Flachstecker des Steckernetzteiles anschließen **1**.
- Steckernetzteil in die Steckdose stecken **2**.

Wenn Sie den Stecker von der Ladeschale wieder abziehen müssen, drücken Sie den Entriegelungsknopf **3** und ziehen Sie den Stecker **4** ab.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt.
Bitte Schutzfolie abziehen!

Akku einlegen und Akkudeckel schließen

Achtung

Nur die von Gigaset Communications GmbH empfohlenen aufladbaren Akkus (→ S. 57) verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.

- ▶ Akkus richtig gepolt einsetzen.
 Die Polung ist im Akkufach gekennzeichnet.



- ▶ Akkudeckel zuerst oben einsetzen (a).
- ▶ Danach Deckel zudrücken (b), bis er einrastet.

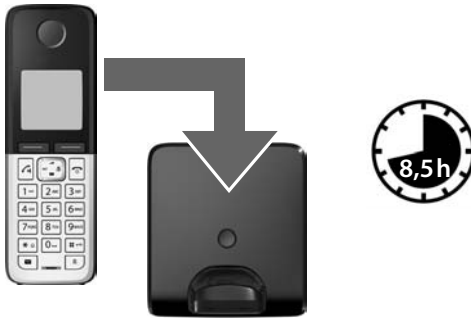
Falls Sie den Akkudeckel wieder öffnen müssen, um z. B. die Akkus zu wechseln, greifen Sie in die Mulde am Gehäuse und ziehen den Akkudeckel nach oben.



Erstes Laden und Entladen der Akkus

Eine korrekte Anzeige des Ladezustands ist nur möglich, wenn der Akku zunächst vollständig geladen **und** dann entladen wird.

- ▶ Stellen Sie das Mobilteil für **8,5 Stunden** in die Basis.



Hinweis

Das Mobilteil darf nur in die dazugehörige Basis Gigaset C300 bzw. in die Ladeschale gestellt werden.

- ▶ Nehmen Sie das Mobilteil anschließend aus der Basis und stellen Sie es erst dann wieder hinein, wenn die Akkus **vollständig entladen** sind .

Hinweise

- ◆ Das Mobilteil ist werksseitig bereits an der Basis angemeldet. Haben Sie eine **Variante mit mehreren Mobilteilen** gekauft, dann sind alle Mobilteile bereits an der Basis angemeldet. Sie müssen also keine Anmeldung mehr durchführen.
- ◆ Nach dem ersten Laden **und** Entladen können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch in die Ladeschale zurückstellen.
- ◆ Wiederholen Sie den Lade- und Entlade-Vorgang immer, wenn Sie die Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen.
- ◆ Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich.
- ◆ Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

Display-Sprache ändern

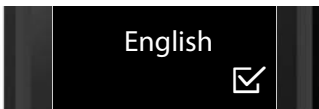
Ändern Sie die Display-Sprache, falls eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt ist.



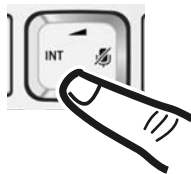
6 MNO

4 GHI

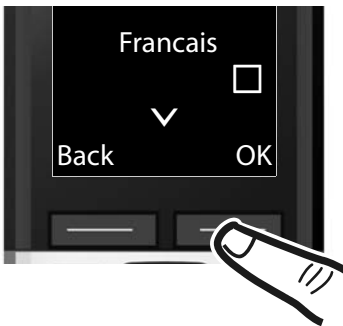
- ▶ Drücken Sie auf den rechten Rand der Steuer-Taste.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **6 MNO** und **4 GHI** **langsam** nacheinander.



- Das Display zur Spracheinstellung erscheint. Die eingestellte Sprache (z. B. englisch) ist ausgewählt



- ▶ Drücken Sie auf den unteren Rand der Steuer-Taste ...



... bis im Display die gewünschte Sprache angezeigt wird, z. B. französisch.

- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **OK**, um die Sprache auszuwählen.



Die Auswahl wird mit angezeigt.

- ▶ Drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste , um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.

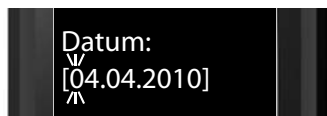
Hinweis

Abhängig von Ihrem Netzbetreiber werden Datum und Uhrzeit möglicherweise automatisch eingestellt.



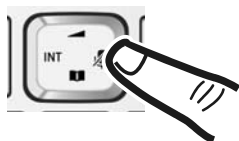
- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Zeit**, um das Eingabefeld zu öffnen.

(Haben Sie Datum und Uhrzeit bereits eingegeben, öffnen Sie das Eingabefeld über das Menü → S. 25.)



Im Display wird das Untermenü **Datum/ Uhrzeit** angezeigt.

- ▶ Die aktive Eingabeposition blinkt. Geben Sie Tag, Monat und Jahr 8-stellig über die Tastatur ein, z.B. **0** **4** **0** **4** für den 4. April 2010.



Wollen Sie die Eingabeposition ändern, um z. B. eine Eingabe zu korrigieren, drücken Sie auf den **rechten** oder **linken** Rand der Steuer-Taste.



- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **OK**, um die Eingaben zu speichern.



- ▶ Geben Sie Stunden und Minuten 4-stellig über die Tastatur ein, z.B. **0** **7** **1** **5** für 7.15 Uhr. Ändern Sie ggf. mit der Steuer-Taste die Eingabeposition.
- ▶ Bestätigen Sie mit **OK**.



Im Display wird **Gespeichert** angezeigt. Sie hören einen Bestätigungston und kehren automatisch in den Ruhezustand, bzw. bei Einstellung über das Menü in das Menü „Einstellungen“, zurück.

Hinweis

Falls Ihrem Telefon Datum und Uhrzeit während einer Rufnummernanzeige mit-
gesendet werden (z. B. durch Ihren Netzbetreiber, durch einen Router oder Tele-
fonanlagen), können Sie festlegen, ob diese Daten übernommen werden sollen:

Menü ▶ * 0 5 7 3 ▶ 0 oder 1 oder 2 ▶ OK

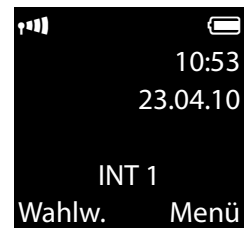
- ◆ 0: **nie**
- ◆ 1: **einmalig**, falls in Ihrem Telefon Datum/Uhrzeit nicht eingestellt sind
- ◆ 2: **immer**

Display im Ruhezustand

Wenn das Telefon angemeldet und die Zeit eingestellt ist, hat das Display folgendes Aussehen (Beispiel).

Display-Anzeigen

- ◆ Funkkontakt zwischen Basis und Mobilteil:
 - gut bis gering:
 - kein Empfang:
- Farbe **grün**: Eco-Modus aktiviert (→ S. 41)
- ◆ Ladezustand des Akkus:
 - leuchtet weiß: über 66 % geladen
 - leuchtet weiß: zwischen 33 % und 66 % geladen
 - leuchtet rot: zwischen 10 % und 33 % geladen
 - leuchtet rot: unter 10 % geladen
 - leuchtet weiß: Akku wird geladen



Hinweis

Haben Sie ein Farbschema mit weißem Hintergrund gewählt, werden die weißen Symbole in schwarz dargestellt.

◆ INT 1

Interner Name des Mobilteils (→ S. 45)

Ist der **Eco-Modus+** (→ S. 41) aktiviert, wird oben links das Symbol  angezeigt.

Ihr Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Was möchten Sie als nächstes tun?

Nachdem Sie Ihr Gigaset erfolgreich in Betrieb genommen haben, können Sie sofort telefonieren – oder, Sie passen es Ihren individuellen Bedürfnissen an. Benutzen Sie folgenden Wegweiser, um die wichtigsten Funktionen schnell zu finden.

Informationen zu ...	... finden Sie hier.
Telefon bedienen	S. 19
Klingeltöne einstellen	S. 46
Vorhandene Gigaset-Mobilteile an Basis anmelden	S. 42
Adressbucheinträge vorhandener Gigaset-Mobilteile an neue(s) übertragen	S. 31
Eco-Modus / Eco-Modus+ einstellen	S. 41
SMS verschicken	S. 35
Telefon an einer Telefonanlage betreiben	S. 50
Hörerlautstärke einstellen	S. 46

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, lesen Sie die Tipps zur Fehlerbehebung (→ S. 53) oder wenden Sie sich an unseren Kundenservice (→ S. 52).

Telefon bedienen

Steuer-Taste

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die Sie in der jeweiligen Bediensituation drücken müssen, z. B.  für „auf den rechten Rand der Steuer-Taste drücken“.



Die Steuer-Taste hat verschiedene Funktionen:

Im Ruhezustand des Mobilteils

-  Hauptmenü öffnen.
-  Adressbuch öffnen.
-  Liste der Mobilteile öffnen.
-  Menü zum Einstellen der Gesprächslautstärke (→ S. 46) des Mobilteils aufrufen.

Im Menü und in Listen

-  /  Zeilenweise nach oben/unten blättern.

In Eingabefeldern

Mit der Steuer-Taste bewegen Sie die Schreibmarke nach oben , unten , rechts  oder links .

Während eines externen Gesprächs

-  Mikrofon stumm schalten.
-  Adressbuch öffnen.
-  Interne Rückfrage einleiten.
-  Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern.

Tasten des Tastenfeldes

-  /  /  usw.
Abgebildete Taste am Mobilteil drücken.
-  Ziffern oder Buchstaben eingeben.

Korrektur von Falscheingaben

Falsche Zeichen in Eingabefeldern korrigieren Sie, indem Sie mit der Steuer-Taste zu der Fehleingabe navigieren. Sie können dann:

- ◆ mit der Display-Taste **Lösch.** das Zeichen links von der Schreibmarke löschen,
- ◆ Zeichen an der Schreibmarke einfügen,
- ◆ das markierte (blinkende) Zeichen, z. B. bei der Eingabe von Uhrzeit und Datum, überschreiben.

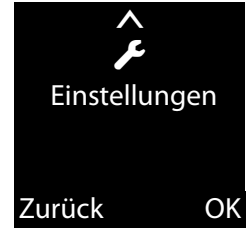
Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden Ihnen über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht (Menü-Übersicht → S. 24).

Hauptmenü (erste Menü-Ebene)

- ▶ Drücken Sie die Display-Taste **Menü** oder die Steuer-Taste rechts  im Ruhezustand des Mobilteils, um das Hauptmenü zu öffnen.

Die Funktionen im Hauptmenü werden als Liste mit Namen und Symbol angezeigt (Beispiel rechts).



Eine Funktion auswählen

- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die auswählbare Funktion ist im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** oder der Steuer-Taste rechts  wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.

Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder **kurz** die Auflegen-Taste  drücken, springt das Display in den Ruhezustand zurück.

Untermenüs

Die Funktionen im Untermenü werden mit Namen angezeigt.

Eine Funktion auswählen

- ▶ Durch Drücken der Steuer-Taste  blättern Sie von einer Funktion zur nächsten. Die Funktion ist jeweils im Display zu sehen.
- ▶ Durch Drücken der Display-Taste **OK** wählen Sie die dargestellte Funktion aus. Es öffnet sich das dazugehörige Untermenü, dessen erster Eintrag angezeigt wird.

Wenn Sie die Display-Taste **Zurück** oder die Auflegen-Taste  **kurz** drücken, springen Sie in die vorherige Menü-Ebene zurück bzw. brechen den Vorgang ab.

Einstellungen, die Sie nicht durch Drücken der Display-Taste **OK** bestätigt haben, werden verworfen.

Zurück in den Ruhezustand

Von einer beliebigen Stelle im Menü:

- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken oder
- ▶ keine Taste drücken: Nach 2 Minuten wechselt das Display **automatisch** in den Ruhezustand.

Ein Beispiel für das Display im Ruhezustand ist auf S. 17 abgebildet.

Mobilteil aus-/einschalten



Im Ruhezustand Auflegen-Taste **lang** drücken (Bestätigungston).

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das ungewollte Bedienen des Telefons.



Raute-Taste im Ruhezustand **lang** drücken (Bestätigungston). Die Tastensperre wird ein- oder ausgeschaltet. Ist sie eingeschaltet, wird im Display das Symbol  angezeigt.

Ist die Tastensperre eingeschaltet, sehen Sie bei Tastendruck einen entsprechenden Hinweis.

Die Tastensperre schaltet sich automatisch aus, wenn Sie angerufen werden. Nach Gesprächsende schaltet sie sich wieder ein.

Hinweis

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Darstellung der Bedienschritte in der Bedienungsanleitung

Die Bedienschritte werden verkürzt dargestellt, z. B.:

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Eco-Modus** (☑ = ein)

- ▶ Dies bedeutet, Sie sollen folgendermaßen vorgehen:



- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Menü**, um das Hauptmenü zu öffnen.

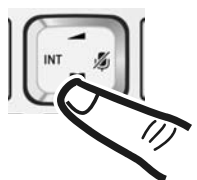


- ▶ Drücken Sie auf den unteren Rand der Steuer-Taste ☐ ...



... bis im Display der Menüpunkt **Einstellungen** angezeigt wird.

- ▶ Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **OK**, um die Auswahl zu bestätigen.



- ▶ Drücken Sie auf den unteren Rand der Steuer-Taste ☐ ...



... bis im Display der Menüpunkt **Eco-Modus** angezeigt wird.

- Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **OK**, um die Funktion ein- oder auszuschalten (☑ = ein).

- Drücken Sie auf die Display-Taste unter der Anzeige **Zurück**, um zur vorherigen Menü-Ebene zurückzuspringen
oder
 drücken Sie **lang** auf die Auflegen-Taste ☎, um in den Ruhezustand zurückzukehren.

Menü-Übersicht

Die Menü-Einträge sind zum Teil untergliedert. Die Seitenzahlen verweisen auf die Beschreibung in der Bedienungsanleitung

Hauptmenü öffnen: Im Ruhezustand des Telefons Display-Taste **Menü** drücken.

SMS

SMS schreiben	→ S. 35
Eingang	→ S. 37
Entwürfe	→ S. 35
SMS-Zentren	→ S. 38

Wecker

Aktivierung	→ S. 42
Weckzeit	→ S. 42

Anrufbeantworter

Nachrichten anhören	→ S. 40
Netz-AB	→ S. 40



Einstellungen

Datum/Uhrzeit	→ S. 15	
Töne und Signale	Gesprächslautstärke	→ S. 46
	Klingeltonlautstärke	→ S. 46
	Hinweistöne	→ S. 46
	Akkuwarnton	→ S. 46
	Klingeltöne (Mobilteil)	→ S. 47
Display	Screensaver	→ S. 45
	Farbschema	→ S. 45
	Kontrast	→ S. 45
	Beleuchtung	→ S. 45
Sprache	→ S. 45	
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 42
	Basisauswahl	→ S. 43
	Mobilteil abmelden	→ S. 43
Telefonie	Automatische Rufannahme	→ S. 46
	Int. zuschalten	→ S. 44
	Ruflistenart	→ S. 34
	Preselection	→ S. 29
	Wartemelodie	→ S. 48
System	Mobilteil-Reset	→ S. 48
	Basis-Reset	→ S. 49
	Repeaterbetrieb	→ S. 48
	System-PIN	→ S. 49
Eco-Modus	→ S. 41	
Eco-Modus+	→ S. 41	

Telefonieren

Wenn Sie bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung (→ S. 45) auf eine beliebige Taste drücken, schaltet sich die Display-Beleuchtung ein. Die jeweilige Tasten-Funktion wird ausgeführt.

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe in das öffentliche Telefonnetz.



Nummer eingeben und Abheben-Taste drücken.

Oder:



Abheben-Taste  lang drücken und dann die Nummer eingeben.

Mit der Auflegen-Taste  können Sie das Wählen abbrechen.

Während des Gesprächs wird Ihnen die Gesprächsdauer angezeigt.

Hinweis

Das Wählen mit Adressbuch (→ S. 30), Anrufliste (→ S. 34) und Wahlwiederholungsliste (→ S. 32) spart wiederholtes Tippen von Nummern.

Gespräch beenden



Auflegen-Taste drücken.

Anruf annehmen

Ein ankommender Anruf wird dreifach am Mobilteil signalisiert: durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben-Taste .

Um den Anruf anzunehmen, drücken Sie auf die Abheben-Taste .

Steht das Mobilteil in der Ladeschale und ist die Funktion **Automatische Rufannahme** eingeschaltet (→ S. 46), nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn Sie es aus der Basis/Ladeschale nehmen.

Stört der Klingelton, können Sie ihn ausschalten:

Menü ▶ **Ruf aus** ▶ **OK**

Den Anruf können Sie noch so lange annehmen, wie er im Display angezeigt wird.

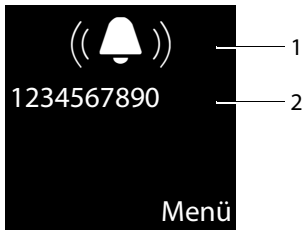
Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Nummer bzw. der Name des Anrufers im Display angezeigt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt CLIP, CLI und CNIP.
 - CLI (Calling Line Identification): Nummer des Anrufers wird übertragen.
 - CLIP (Calling Line Identification Presentation): Nummer des Anrufers wird angezeigt.
 - CNIP (Calling Name Identification Presentation): Name des Anrufers wird angezeigt.
- ◆ Sie haben bei Ihrem Netzanbieter CLIP bzw. CNIP beauftragt.
- ◆ Der Anrufer hat beim Netzanbieter CLI beauftragt.

Ruf-Anzeige bei CLIP/CLI

Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Adressbuch gespeichert, sehen Sie seinen Namen.



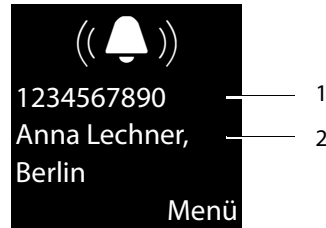
- 1 Klingel-Symbol
- 2 Nummer oder Name des Anrufers

Statt der Nummer wird Folgendes angezeigt:

- ◆ **Anruf v. Extern**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt.
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Display-Anzeige bei CNIP

Wenn Sie CNIP haben, wird **zusätzlich** der bei Ihrem Netzanbieter zur Nummer des Anrufers registrierte Name (Ort) angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers in Ihrem Adressbuch gespeichert, wird die CNIP-Anzeige durch den zugehörigen Adressbucheintrag ersetzt.



- 1 Nummer des Anrufers
- 2 Name und Ort

Im Display wird angezeigt:

- ◆ **Anruf v. Extern**, wenn keine Nummer übertragen wird.
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung unterdrückt.
- ◆ **Unbekannt**, wenn der Anrufer die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt hat.

Hinweis

Der Klingelton kann für anonyme Anrufe (Anrufe mit unterdrückter Rufnummernübermittlung) abgeschaltet werden (→ S. 47).

Hinweise zur Rufnummernanzeige (CLIP)

Ihr Gigaset-Telefon ist im Lieferzustand so eingestellt, dass die Rufnummer des Anrufers im Display angezeigt wird. Sie selbst müssen keine weiteren Einstellungen an Ihrem Gigaset-Telefon vornehmen.

Sollte die Rufnummer dennoch nicht angezeigt werden, kann dies folgende Ursachen haben:

- ◆ Sie haben CLIP bei Ihrem Netzanbieter nicht beauftragt oder
- ◆ Ihr Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.

Ist Ihr Telefon über eine Telefonanlage/ein Gateway angeschlossen?

Dies erkennen Sie daran, dass sich zwischen Telefon und Telefon-Hausanschluss ein weiteres Gerät befindet, z. B. eine TK-Anlage, ein Gateway etc. Häufig hilft hier schon ein Rücksetzen:

- ▶ Ziehen Sie kurz den Netzstecker Ihrer Telefonanlage! Stecken Sie ihn anschließend wieder ein und warten Sie, bis das Gerät neu gestartet ist.

Wenn die Rufnummer immer noch nicht angezeigt wird

- ▶ Überprüfen Sie die Einstellungen in Ihrer Telefonanlage hinsichtlich Rufnummernanzeige (CLIP) und aktivieren Sie ggf. diese Funktion. Suchen Sie dazu in der Bedienungsanleitung des Gerätes nach CLIP (oder einer alternativen Bezeichnung wie Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ...). Informieren Sie sich ggf. beim Hersteller dieser Anlage.

Wenn auch das nicht zum Erfolg führt, stellt ggf. der Netzanbieter dieser Rufnummer CLIP nicht zur Verfügung.

Ist die Rufnummernanzeige beim Netzanbieter beauftragt?

- ▶ Prüfen Sie, ob Ihr Anbieter die Rufnummernanzeige (CLIP) unterstützt und die Funktion für Sie freigeschaltet ist. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Anbieter.

Weitere Hinweise zum Thema finden Sie auf der Gigaset-Homepage unter:
www.gigaset.com/service

Freisprechen

Beim Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher ein, sodass Sie den Gesprächspartner hören, ohne das Mobilteil ans Ohr halten zu müssen. Damit haben Sie beide Hände frei und es können auch andere Personen mithören.

Hinweis

Wenn Sie jemanden mithören lassen, sollten Sie dies Ihrem Gesprächspartner mitteilen.

Freisprechen ein-/ausschalten

Während eines Gesprächs schalten Sie das Freisprechen ein oder aus:



Freisprech-Taste drücken. Mit jedem Tastendruck wird zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb gewechselt. Ist das Freisprechen eingeschaltet, leuchtet die Taste.

Wenn Sie das Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen wollen:

- ▶ Die Freisprech-Taste  beim Hineinstellen noch weitere 2 Sekunden gedrückt halten.

Wie Sie die Sprachlautstärke ändern,
→ S. 46.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines Gesprächs ausschalten.



Steuer-Taste **rechts** drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrophon ist ausgeschaltet** angezeigt. Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können eine Call-by-Call-Nummer (Preselection-Nummer) speichern, die **automatisch** beim Wählen vorangestellt wird.

Tragen Sie in die Liste „**Mit Preselection**“ die Vorwahl-Nummern bzw. die ersten Ziffern von Vorwahl-Nummern ein, bei denen die Preselection-Nummer verwendet werden soll.

Tragen Sie in die Liste „**Ohne Preselection**“ die Ausnahmen zur Liste „**Mit Preselection**“ ein.

Beispiel:

Preselection-Nummer	0999
Mit Preselection	08
Ohne Preselection	081 084

Alle Nummern, die mit 08 beginnen, mit Ausnahme von 081 und 084, werden mit Preselection-Nummer 0999 gewählt.

Rufnummer	gewählte Nummer
07112345678 ▶	07112345678
089 12345678 ▶	0999 08912345678
084 12345678 ▶	08412345678

Preselection-Nummer speichern

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Preselection** ▶ **Preselection-Nummer**



Preselection-Nummer (Call-by-Call-Nummer) eingeben bzw. ändern.



Display-Taste drücken.

Einträge in Preselection-Listen speichern bzw. ändern

Jede der beiden Listen kann 11 Einträge mit jeweils 4 Ziffern enthalten.

In der Liste „**Mit Preselection**“ sind, je nach Land, ggf. Nummern voreingestellt. Dadurch werden z.B. alle nationalen Gespräche oder Gespräche in das Mobilfunknetz **automatisch** mit der vorher von Ihnen gespeicherten Preselection-Nummer verknüpft.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Preselection** ▶ **Mit Preselection / Ohne Preselection**



Eintrag auswählen.



Anfangsziffern der Nummer eingeben oder ändern.



Display-Taste drücken.

Zeitweises Unterdrücken von Preselection

 (lang drücken) ▶ **Menü**
▶ **Preselection aus**
▶  (Nummer wählen)

Preselection dauerhaft deaktivieren

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Preselection** ▶ **Preselection-Nummer**



Display-Taste so lange drücken, bis die Preselection-Nummer gelöscht ist.



Display-Taste drücken.

Adressbuch und Listen nutzen

Zur Verfügung stehen:

- ◆ Adressbuch,
- ◆ Wahlwiederholungsliste,
- ◆ SMS-Eingangsliste,
- ◆ Anruflisten,

Das Adressbuch erstellen Sie individuell für Ihr Mobilteil. Sie können die Listen/Einträge jedoch an andere Mobilteile senden (→ S. 31).

Adressbuch

Im Adressbuch können Sie insgesamt 250 Einträge speichern.

Hinweis

Für den Schnellzugriff auf eine Nummer aus dem Adressbuch (Kurzwahl) können Sie die Nummer auf eine Taste legen (→ Kurzwahl-Tasten verwenden, S. 31).

Im **Adressbuch** speichern Sie

- ◆ Nummern und zugehörige Namen,
- ◆ VIP-Anrufermelodie und VIP-Farbe.

Sie öffnen das Adressbuch im Ruhezustand mit der Taste .

Länge der Einträge

Nummer: max. je 32 Ziffern
Name: max. je 16 Zeichen

Erste Nummer im Adressbuch speichern

 ▶ **Tel.buch leer. Neuer Eintrag?**



Nummer eingeben und **OK** drücken.



Namen eingeben und **OK** drücken.

Nummer im Adressbuch speichern

 ▶ **Menü** ▶ **Neuer Eintrag**



Nummer eingeben und **OK** drücken.



Namen eingeben und **OK** drücken.

Reihenfolge der Adressbucheinträge

Die Adressbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, fügen Sie vor dem ersten Buchstaben des Namens ein Leerzeichen oder eine Ziffer ein. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Adressbuchs.

Adressbucheintrag auswählen



Adressbuch öffnen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- ◆ Mit  zum Eintrag blättern, bis der gesuchte Name ausgewählt ist.
- ◆ Das erste Zeichen des Namens eingeben, ggf. mit  zum Eintrag blättern.

Mit Adressbuch wählen

 ▶  (Eintrag auswählen)



Abheben-Taste drücken.

Adressbucheinträge verwalten

  (Eintrag auswählen)

 Display-Taste drücken.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

VIP-Anrufer Melodie

Adressbuch-Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm eine spezielle Klingelton-Melodie zuweisen. Der Eintrag wird im Adressbuch mit dem Symbol  markiert. Sie erkennen VIP-Anrufe am Klingelton.

VIP-Anrufer Farbe

Adressbuch-Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm eine spezielle Farbe zuweisen. Der Eintrag wird im Adressbuch in dieser Farbe angezeigt und mit dem Symbol  markiert.

Eintrag ändern

Ggf. Nummer ändern und  drücken.
Ggf. Namen ändern und  drücken.

Nummer verwenden

Eine gespeicherte Nummer ändern oder ergänzen und dann mit  wählen **oder** als neuen Eintrag abspeichern; dazu nach Anzeige der Nummer:

 **Nummer ins Telefonbuch** 

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Eintrag senden

Einzelnen Eintrag an ein Mobilteil senden
( Adressbuch an ein anderes Mobilteil übertragen, S. 31).

Liste löschen

Alle Adressbuch-Einträge löschen.

Liste senden

Gesamtes Adressbuch an ein Mobilteil senden
( Adressbuch an ein anderes Mobilteil übertragen, S. 31).

Taste belegen

Den aktuellen Eintrag für Kurzwahl auf eine Taste legen ( Kurzwahl-Tasten verwenden, S. 31).

Kurzwahl-Tasten verwenden

Sie können Einträge aus dem Adressbuch auf die Tasten  und  bis  legen:

  (Eintrag auswählen) 

 **Taste belegen**  (Taste drücken, auf die der Eintrag gespeichert werden soll)

Zum Wählen die jeweilige Kurzwahl-Taste **lang** drücken.

Adressbuch an ein anderes Mobilteil übertragen

Sie können Adressbucheinträge anderer Mobilteile an Ihr neues Mobilteil übertragen – auch Einträge alter Mobilteile sind übertragbar.

Voraussetzungen:

- ◆ Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
- ◆ Das andere Mobilteil und die Basis können Adressbucheinträge senden und empfangen.

  (Eintrag auswählen)

 (Menü öffnen)

 **Eintrag senden / Liste senden**

 Interne Nummer des Empfänger-Mobilteils auswählen und  drücken.

Sie können mehrere einzelne Einträge nacheinander übertragen, indem Sie die Abfrage **Eintr. gesendet Weiterer Eintr?** mit  beantworten.

Die erfolgreiche Übertragung wird mit einer Meldung und mit dem Bestätigungston am Empfänger-Mobilteil bestätigt.

Bitte beachten Sie:

- ◆ Einträge mit identischen Nummern werden beim Empfänger nicht überschrieben.
- ◆ Die Übertragung wird abgebrochen, wenn das Telefon klingelt oder der Speicher des Empfänger-Mobilteils voll ist.
- ◆ Einträgen zugeordnete VIP-Melodien und Farben werden nicht übertragen.

Angezeigte Nummer ins Adressbuch übernehmen

Sie können Nummern in das Adressbuch übernehmen, die in einer Liste, z.B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste angezeigt werden.

Haben Sie CNIP, werden auch die ersten 16 Zeichen des übertragenen Namens übernommen.

Es wird eine Nummer angezeigt:

Menü ▶ **Nummer ins Telefonbuch**

- ▶ Den Eintrag vervollständigen (→ Nummer im Adressbuch speichern, S. 30).

Nummer aus Adressbuch übernehmen

In einigen Bediensituationen können Sie das Adressbuch öffnen, um z. B. eine Nummer zu übernehmen. Ihr Mobilteil muss nicht im Ruhezustand sein.

-  Das Adressbuch öffnen.
-  Eintrag auswählen und **OK** drücken.

Wahlwiederholungsliste

In der Wahlwiederholungsliste stehen die zehn am Mobilteil zuletzt gewählten Nummern (max. 32 Ziffern). Steht eine der Nummern im Adressbuch, wird der zugehörige Name angezeigt.

Manuelle Wahlwiederholung

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
-  Abheben-Taste erneut drücken. Nummer wird gewählt.

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

-  Taste **kurz** drücken.
-  Eintrag auswählen.
- Menü** Menü öffnen.

Folgende Funktionen können Sie mit  auswählen:

Nummer verwenden

(wie im Adressbuch, → S. 31)

Nummer ins Telefonbuch (→ Nummer im Adressbuch speichern, S. 30)

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Liste löschen

Alle Einträge der Wahlwiederholungsliste löschen.

Funktion der Nachrichten-Taste

Listen aufrufen

Mit der Nachrichten-Taste  rufen Sie folgende Listenauswahl auf:

- ◆ Netz-Anrufbeantworter, wenn Ihr Netz-anbieter diese Funktion unterstützt und die Schnellwahl für den Netz-Anrufbeantworter festgelegt ist (→ S. 40).
- ◆ SMS-Eingangsliste (→ S. 36)
- ◆ Anrufliste

Sobald ein **neuer Eintrag** in einer Liste eingeht, ertönt ein Hinweiston.

Sie können einstellen, ob die Nachrichten-Taste  bei neuen Meldungen blinken soll (Lieferzustand) oder nicht:

Menü ▶        ▶ **XY** ▶ **OK**

X =  für entgangene Anrufe

 für neue SMS

 für Nachrichten auf dem Anrufbeantworter

Y =  blinkt (erlischt nach Drücken der Taste)

 blinkt nicht

Im **Ruhezustand** wird je nach Art des neuen Eintrags ein Symbol im Display angezeigt:

Symbol **Neue Nachricht ...**

 ... auf dem Netz-Anrufbeantworter

 ... in der Liste **Entgangene Anrufe**

 ... in SMS-Liste

Die Anzahl **neuer** Einträge wird unter dem jeweiligen Symbol angezeigt.

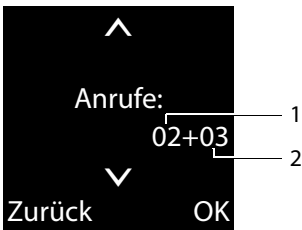


Hinweis

Sind Anrufe auf dem Netz-Anrufbeantworter gespeichert, erhalten Sie bei entsprechender Einstellung der Listenart eine Meldung (siehe Bedienungsanleitung Ihres Netzanbieters).

Nach Drücken der Nachrichten-Taste  sehen Sie alle Listen, die Nachrichten enthalten und die Netz-Anrufbeantworterliste.

Die Liste wird mit der Anzahl der neuen Einträge (1) und der Anzahl der alten, gelesenen Einträge (2) angezeigt (Beispiel):

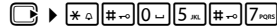


Mit  wählen Sie eine Liste aus. Zum Öffnen drücken Sie **OK**.

Blinken der Nachrichten-Taste aus-/einschalten

Sie können einstellen, ob die Nachrichten-Taste  bei neuen Meldungen blinken soll (Lieferzustand) oder nicht. Verfahren Sie wie folgt:

- ▶ Drücken Sie die Tastenfolge:



Sie sehen:

97

- ▶ Drücken Sie eine der folgenden Tasten, um die Nachrichtenart auszuwählen:

 für entgangene Anrufe

oder  für neue SMS

oder  für Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter

Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die 5 für entgangene Anrufe), die aktuelle Einstellung blinkt:

975 SET: [5]

- ▶ Drücken Sie die Taste  oder , um das Verhalten bei neuen Nachrichten einzustellen:

 Nachrichten-Taste blinkt (erlischt nach Drücken der Taste)

oder  Nachrichten-Taste blinkt nicht

Sie sehen Ihre Auswahl (z. B. die 1):

975 SET: [1]

Drücken Sie die Display-Taste **OK**

SMS-Eingangsliste

Alle empfangenen SMS werden in der SMS-Eingangsliste gespeichert → S. 36.

Anrufliste

Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP, S. 26)

Die Anrufliste enthält je nach eingestellter Listenart die letzten 30 Nummern

- ◆ aller Anrufe
 - angenommene Anrufe
 - nicht angenommene Anrufe
- ◆ entgangener Anrufe

Die Anrufliste öffnen Sie im Ruhezustand mit der Nachrichten-Taste .

Listenart der Anrufliste einstellen

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**
▶ **Ruflistenart**

Entgangene Anrufe / Alle Anrufe

Auswählen und **OK** drücken
( = ein).



Lang drücken (Ruhezustand).

Die Einträge in der Anrufliste bleiben erhalten, wenn Sie die Listenart ändern.

Listeneintrag

Beispiel für Listeneinträge:



- ◆ Der Status des Eintrags
 - **Anruf neu:** neuer entgangener Anruf.
 - **Anruf alt:** bereits gelesener Eintrag.
 - **Anruf ang:** Anruf wurde angenommen.
- ◆ Laufende Nummer des Eintrags
- ◆ Nummer oder Name des Anrufers
- ◆ Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt → S. 15).

Drücken Sie die Abheben-Taste , um den ausgewählten Anrufer zurückzurufen.

Drücken Sie die Display-Taste **Menü**, um folgende Funktionen auszuwählen:

Eintrag löschen

Ausgewählten Eintrag löschen.

Nummer ins Telefonbuch (→ Nummer im Adressbuch speichern, S. 30)

Liste löschen

Alle Einträge der Liste löschen.

Nach Verlassen der Anruflisten werden alle Einträge auf den Status „alt“ gesetzt.

SMS (Textmeldungen)

Das Telefon ist für den Versand von SMS vorbereitet.

Voraussetzungen:

- ◆ Die Rufnummernübermittlung für Ihren Telefonanschluss ist freigeschaltet.
- ◆ Ihr Netzanbieter unterstützt SMS im Festnetz (Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Netzanbieter).
- ◆ Für den Empfang müssen Sie bei Ihrem Service-Provider registriert sein. Das geschieht automatisch beim Versenden der ersten SMS.

Hinweis

Wenn Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen ist, lesen Sie → S. 38.

SMS schreiben/senden

SMS schreiben

Menü ▶ SMS ▶ SMS schreiben



SMS schreiben.

Hinweise

- ◆ Die Anleitung zum Eingeben von Text und Sonderzeichen erhalten Sie auf S. 58.
- ◆ Eine SMS darf bis zu 160 Zeichen lang sein.

SMS senden



Abheben-Taste drücken

oder:

Menü

Display-Taste drücken.

Senden

Auswählen und **OK** drücken.



Nummer mit Vorwahl (auch im Ortsnetz) aus dem Adressbuch auswählen oder direkt eingeben.

OK

Display-Taste drücken. Die SMS wird gesendet.

Hinweise

- ◆ Werden Sie beim Schreiben der SMS durch einen externen Anruf unterbrochen, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.
- ◆ Ist der Speicher voll oder wird die SMS-Funktion an der Basis von einem anderen Mobilteil belegt, wird der Vorgang abgebrochen. Im Display erscheint ein entsprechender Hinweis. Löschen Sie nicht mehr benötigte SMS bzw. senden Sie die SMS später.

Entwurfsliste

Sie können eine SMS in der Entwurfsliste speichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

▶ Sie schreiben eine SMS (→ S. 35).

Menü

Display-Taste drücken.

Speichern Auswählen und **OK** drücken.

Entwurfsliste öffnen

Menü

▶ SMS ▶ Entwürfe

SMS (Textmeldungen)

Der erste Listeneintrag wird angezeigt, z. B.:



SMS lesen oder löschen

► Entwurfsliste öffnen, danach:

 SMS auswählen.

Menü ► Lesen

Auswählen und **OK** drücken, um die SMS zu lesen. In der SMS mit  blättern.

Oder löschen Sie die SMS mit

Menü ► Eintrag löschen ► **OK**.

SMS schreiben/ändern

► Sie lesen eine SMS der Entwurfsliste.

Menü Menü öffnen.

Folgendes können Sie auswählen:

SMS schreiben

Neue SMS schreiben und danach senden oder speichern.

Text verwenden

Text der gespeicherten SMS ändern, anschließend senden (→ S. 35).

Zeichensatz

Text im gewählten Zeichensatz darstellen.

Entwurfsliste löschen

► Entwurfsliste öffnen, danach:

Menü Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, **OK** drücken und mit **OK** bestätigen. Die Liste wird gelöscht.

SMS empfangen

Alle eingegangenen SMS werden in der Eingangsliste gespeichert. Ist diese zu lang oder wird sie unvollständig übertragen, wird sie in mehrere Einzel-SMS aufgeteilt. Da eine SMS auch nach dem Lesen in der Liste bleibt, sollten Sie sie **regelmäßig aus der Liste löschen**.

Ist der SMS-Speicher voll, wird ein entsprechender Hinweis angezeigt.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert (Klingelton wie bei externen Anrufen). Wenn Sie einen solchen „Anruf“ annehmen, geht die SMS verloren. Um das Klingeln zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken.

Menü Hauptmenü öffnen.

   0  5  2  2 

Tasten drücken.

 **OK** Ersten Klingelton hörbar machen.

Oder:

 **OK** Ersten Klingelton unterdrücken.

Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält:

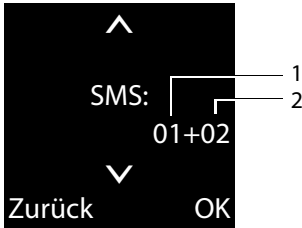
- ♦ alle empfangenen SMS, beginnend mit der aktuellsten.
- ♦ SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Gigaset Mobiltelefonen mit dem Symbol  (im Display), dem Blinken der Nachrichten-Taste  und einem Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste über die Taste öffnen

 Drücken.

Die Eingangsliste wird mit der Anzahl der neuen Einträge (1) und der Anzahl der alten, gelesenen Einträge (2) angezeigt (Beispiel):



Liste mit **OK** öffnen. Ein Eintrag der Liste wird mit Nummer, Status (alt oder neu) und Eingangsdatum angezeigt (Beispiel):



Eingangsliste über SMS-Menü öffnen

Menü ▶ SMS ▶ Eingang

SMS lesen oder löschen

▶ Eingangsliste öffnen, danach:

 SMS auswählen.

Menü ▶ Lesen

Auswählen und **OK** drücken, um die SMS zu lesen. In der SMS mit  blättern.

Nachdem Sie eine neue SMS gelesen haben, erhält sie den Status „alt“.

Oder löschen Sie die SMS mit

Menü ▶ Eintrag löschen ▶ **OK**.

Zeichensatz ändern

▶ SMS lesen

Menü Display-Taste drücken.

Zeichensatz

Text wird im gewählten Zeichensatz dargestellt.

Eingangsliste löschen

▶ Eingangsliste öffnen.

Menü Menü öffnen.

Liste löschen

Auswählen, **OK** drücken und mit **OK** bestätigen. **Alle neuen und alten SMS** der Liste werden gelöscht.

SMS beantworten oder weiterleiten

▶ SMS lesen

Menü Display-Taste drücken.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Beantworten

An die Nummer des Absenders eine neue SMS schreiben und senden (→ S. 35).

Text verwenden

Den Text der SMS ändern und sie an den Absenders zurückschicken (→ S. 35).

Senden

Die SMS an eine andere Nummer weiterleiten (→ S. 35).

Nummer ins Adressbuch übernehmen

Nummer des Absenders übernehmen

▶ Eingangsliste öffnen und SMS auswählen (→ S. 36).

Menü ▶ Nummer ins Telefonbuch

▶ Den Eintrag vervollständigen → S. 32.

SMS-Zentrum einstellen

SMS werden über SMS-Zentren von Service-Providern ausgetauscht. Sie müssen das SMS-Zentrum, über das Sie senden bzw. empfangen wollen, in Ihrem Gerät eintragen. Sie können von **jedem** der eingetragenen SMS-Zentren SMS empfangen, wenn Sie sich bei Ihrem Service-Provider registriert haben.

Gesendet werden Ihre SMS über das **SMS-Zentrum**, das als **Sendezentrum** eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren (→ S. 38).

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Menü SMS nur aus dem Eintrag **SMS-Zentren**. Tragen Sie ein SMS-Service-Zentrum ein (→ S. 38).

SMS-Zentrum eintragen/ändern

- Informieren Sie sich **vor einem Neuantrag** bzw. vor dem Löschen voreingestellter Nummern über Dienstangebot und Besonderheiten Ihres Service-Providers.

Menü ► **SMS** ► **SMS-Zentren**



SMS-Zentrum (z.B. **SMS-Zentrum 1**) auswählen und **OK** drücken.

Sie haben jetzt folgende Möglichkeiten:

Sendezentrum

Sollen die SMS über dieses SMS-Zentrum gesendet werden, **OK** drücken, um das SMS-Zentrum zu aktivieren (☑ = ein). War vorher ein anderes SMS-Zentrum aktiv, wird dieses deaktiviert. Bei den SMS-Zentren 2 und 3 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

SMS-Zentrum

Nummer des SMS-Zentrums eintragen und **OK** drücken.

SMS über anderes SMS-Zentrum senden

- Das SMS-Zentrum (2 oder 3) als Sendezentrum aktivieren.
- Die SMS senden.

Diese Einstellung gilt nur für die SMS, die als nächste gesendet wird. Danach ist wieder das **SMS-Zentrum 1** eingestellt.

SMS an Telefonanlagen

- ♦ Sie können eine SMS nur empfangen, wenn die **Rufnummernübermittlung** zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet wird (CLIP)**. Die CLIP-Auswertung der Nummer des SMS-Zentrums findet in Ihrem **Gigaset** statt.
- ♦ Ggf. müssen Sie der Nummer des SMS-Zentrums die Vorwahlziffer (AKZ) voranstellen (abhängig von Ihrer Telefonanlage).
Testen Sie im Zweifelsfall Ihre Telefonanlage, indem Sie z.B. eine SMS an Ihre eigene Nummer senden: einmal mit Vorwahlziffer und einmal ohne.
- ♦ Beim Versenden von SMS wird Ihre Absenderrufnummer evtl. ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet. In diesem Fall ist eine direkte Antwort des Empfängers nicht möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS **an ISDN-Telefonanlagen** ist nur über die Ihrer Basis zugewiesene MSN-Nummer möglich.

SMS-Funktion ein-/ausschalten

Nach dem Ausschalten können Sie keine SMS mehr als Textnachricht empfangen und Ihr Gerät versendet keine SMS mehr.

Die Einstellungen, die Sie für das Versenden und Empfangen der SMS gemacht haben (Nummern der SMS-Zentren) sowie die Einträge in der Eingangs- und Entwurfsliste bleiben auch nach dem Ausschalten gespeichert.

Menü Hauptmenü öffnen.

*** 0 # 5 # 2 3**

Ziffern eingeben.

0 OK SMS-Funktion ausschalten.

Oder:

1 OK SMS-Funktion einschalten (Lieferzustand).

SMS-Fehlerbehebung

Fehlercodes beim Senden

E0	Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
FE	Fehler während der Übertragung der SMS.
FD	Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Die folgende Tabelle listet Fehlersituationen, deren mögliche Ursachen und Hinweise zur Fehlerbehebung auf.

Senden nicht möglich.

1. Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - › Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten lassen.
2. Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z.B. von einem Anruf).
 - › SMS erneut senden.
3. Leistungsmerkmal wird nicht vom Netzanbieter unterstützt.
4. Für das als Sendezentrum aktivierte SMS-Zentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - › Nummer eintragen (→ S. 38).

Sie erhalten eine SMS, deren Text unvollständig ist.

1. Der Speicherplatz Ihres Telefons ist voll.
 - › Alte SMS löschen (→ S. 36).
2. Der Service-Provider hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

SMS wird vorgelesen.

1. Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
 - › Lassen Sie dieses Merkmal bei Ihrem Service-Provider freischalten (kostenpflichtig).
2. Mobilfunkbetreiber und Festnetz-SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - › Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
3. Das Endgerät ist bei Ihrem SMS-Anbieter als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.
 - › Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Empfang nur tagsüber.

Das Endgerät ist in der Datenbank Ihres SMS-Anbieters als nicht Festnetz-SMS-fähig hinterlegt, d.h. Sie sind dort nicht registriert.

- › Informieren Sie sich beim Festnetz-SMS-Anbieter.
- › Lassen Sie Ihr Telefon automatisch für den SMS-Empfang registrieren, indem Sie eine beliebige SMS versenden.

Netz-Anrufbeantworter nutzen

Der Netz-Anrufbeantworter ist der Anrufbeantworter Ihres Anbieters im Netz. Informieren Sie sich ggf. dort.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter erst dann nutzen, wenn Sie diesen bei Ihrem Anbieter **beauftragt** haben.

Die nachfolgende Beschreibung gilt nur für den Betrieb Ihres Mobilteils an einer Basis Gigaset C300. Wenn Sie Ihr Mobilteil an einer Basis Gigaset C300A oder einer anderen Basis angemeldet haben, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Basis nach.

Schnellwahl für Netz-Anrufbeantworter nutzen

Es genügt ein **langer** Tastendruck auf Taste , um den Anrufbeantworter aufzurufen – man muss ihn nicht über das Menü auswählen.

Sie müssen nur noch die Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen.

Menü ▶ Anrufbeantworter

▶ **Netz-AB** ( = ausgewählt)



Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben und **OK** drücken.

Die Einstellung für die Schnellwahl gilt für alle Mobilteile.

Netz-Anrufbeantworter anrufen



Lang drücken. Sie werden direkt mit dem Netz-Anrufbeantworter verbunden.

Hinweis

Die Verbindung zum Netz-Anrufbeantworter können Sie auch über das Menü starten:

Menü ▶ Anrufbeantworter
▶ **Nachrichten anhören**

Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen

Wenn für Sie eine Nachricht eintrifft, erhalten Sie vom Netz-Anrufbeantworter einen Anruf. Im Display wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters angezeigt, wenn Sie die Rufnummernübermittlung beauftragt haben. Nehmen Sie den Anruf an, werden die neuen Nachrichten wiedergegeben. Nehmen Sie ihn nicht an, wird die Nummer des Netz-Anrufbeantworters in der Liste der entgangenen Anrufe gespeichert und die Nachrichten-Taste blinkt (→ S. 32).

Hinweis

Tragen sie in ihrem Adressbuch die Netz-Anrufbeantworter Rufnummer und die Bezeichnung „Netz-Anrufbeantworter“ ein, dann wird im Display und in der Anrufliste gleich diese Bezeichnung angezeigt.

ECO DECT

Mit Ihrem Gigaset leisten Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Reduzierung des Stromverbrauchs

Durch die Verwendung eines stromsparenden Steckernetzteils verbraucht Ihr Telefon weniger Strom.

Reduzierung der Strahlung

Die Strahlung reduziert sich **automatisch**:

- ◆ **Mobilteil:** Je näher das Mobilteil an der Basis steht, desto geringer die Strahlung.
- ◆ **Basis:** Wenn nur ein Mobilteil angemeldet ist und dieses in der Basis steht, reduziert sich die Strahlung auf nahezu Null.

Sie können die Strahlung von Mobilteil und Basis zusätzlich reduzieren, indem Sie **Eco-Modus** nutzen:

Eco-Modus

Reduziert die Strahlung bei Mobilteil und Basis immer um 80% – unabhängig davon, ob Sie telefonieren oder nicht. Durch **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite um ca. 50%. Deshalb ist **Eco-Modus** immer dann sinnvoll, wenn Ihnen eine geringere Reichweite ausreicht.

Ausschaltung der Strahlung

Eco-Modus+

Wenn Sie **Eco-Modus+** aktivieren, ist die Strahlung (DECT-Sendeleistung) von Basis und Mobilteil im Ruhezustand ausgeschaltet. Dies ist auch der Fall bei mehreren Mobilteilen, sofern sie alle **Eco-Modus+** unterstützen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ können unabhängig voneinander ein- oder ausgeschaltet werden und funktionieren auch bei mehreren Mobilteilen.

Eco-Modus / Eco-Modus+ ein-/ausschalten:

Menü ▶ **Einstellungen**

▶ **Eco-Modus / Eco-Modus+**

OK

Display-Taste drücken (☑ = ein).

Zustandsanzeigen

Display-Symbol	
	Empfangsstärke: – gut bis gering – kein Empfang
weiss	Eco-Modus deaktiviert
grün	Eco-Modus aktiviert
weiss	Eco-Modus+ aktiviert (wird im Ruhezustand statt des Empfangsstärkesymbols angezeigt)
grün	Eco-Modus und Eco-Modus+ aktiviert

Hinweise

- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+** können Sie die Erreichbarkeit der Basis prüfen, indem Sie die Abheben-Taste **lang** drücken. Ist die Basis erreichbar, hören Sie das Freizeichen.
- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus+**:
 - verzögert sich der Gesprächsaufbau um ca. 2 Sekunden.
 - verringert sich die Standby-Zeit des Mobilteils um ca. 50%.
- ◆ Wenn Sie Mobilteile anmelden, die den **Eco-Modus+** nicht unterstützen, wird dieser Modus in Basis und allen Mobilteilen deaktiviert.
- ◆ Bei eingeschaltetem **Eco-Modus** reduziert sich die Reichweite der Basis.
- ◆ **Eco-Modus / Eco-Modus+** und Repeater-Unterstützung (→ S. 48) schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie **Eco-Modus** und **Eco-Modus+** nicht nutzen.

Mobilteil als Wecker verwenden

Voraussetzung: Datum und Uhrzeit sind eingestellt (→ S. 15).

Wecker ein-/ausschalten

Menü ▶ **Wecker** ▶ **Aktivierung** (☑ = ein)

Wenn Sie den Wecker aktivieren, öffnet sich danach automatisch das Menü zum Einstellen der Weckzeit.

Im Display wird das Symbol  und die Weckzeit angezeigt.

Ein Weckruf wird im Display (→ S. 3) und mit der ausgewählten Klingeltonlautstärke und -melodie (→ S. 46) signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils fünf Minuten wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während eines Anrufs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckzeit einstellen

Menü ▶ **Wecker** ▶ **Weckzeit**



Weckzeit in Stunden und Minuten eingeben und **OK** drücken.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Voraussetzung: Es ertönt ein Weckruf.

Aus Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

bzw.

Snooze Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Mehrere Mobilteile nutzen

Mobilteile anmelden

Sie können an Ihrer Basis bis zu vier Mobilteile anmelden. Jedes **zusätzliche Mobilteil** muss an der Basis angemeldet werden, damit es funktionsfähig ist!

Anmeldung Gigaset Mobilteil an Gigaset C300

Die manuelle Anmeldung des Mobilteils müssen Sie am Mobilteil (1) und an der Basis (2) einleiten.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.

1) Am Mobilteil

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Anmeldung** ▶ **Mobilteil anmelden**

Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist:



Basis auswählen, z.B. **Basis 3** und **OK** drücken.



Falls abgefragt, System-PIN der Basis eingeben und **OK** drücken.

Im Display wird **Anmeldevorgang** angezeigt.

2) An der Basis

▶ Innerhalb von 60 Sek. Anmelde-/ Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Anmeldung anderer Mobilteile

Andere Gigaset-Mobilteile und Mobilteile anderer GAP-fähiger Geräte melden Sie wie folgt manuell an.

1) Am Mobilteil

- ▶ Starten Sie die Anmeldung des Mobilteils entsprechend der jeweiligen Bedienungsanleitung.

2) An der Basis

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) **lang** (ca. 3 Sek.) drücken.

Mobilteile abmelden

Sie können von jedem angemeldeten Gigaset Mobilteil jedes andere angemeldete Mobilteil abmelden.

Menü ▶ Einstellungen ▶ Anmeldung ▶ Mobilteil abmelden



Abzumeldenden Intern-Teilnehmer auswählen und **OK** drücken.
(Das Mobilteil, das Sie gerade bedienen, ist mit < markiert.)



Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.



Display-Taste drücken.

Mobilteil suchen („Paging“)

Sie können Ihr Mobilteil mit Hilfe der Basis suchen.

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis (→ S. 2) **kurz** drücken.
- ▶ Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“), auch wenn Klingeltöne ausgeschaltet sind.

Suche beenden

- ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken oder Abheben-Taste  am Mobilteil drücken.

Basis wechseln

Ist Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet, können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**) einstellen.

Menü ▶ Einstellungen ▶ Anmeldung ▶ Basisauswahl



Eine der Basen oder **Beste Basis** auswählen und **OK** drücken.

Intern anrufen

Interne Anrufe sind kostenlose Gespräche zwischen Mobilteilen, die Sie an derselben Basis angemeldet haben.

Ein bestimmtes Mobilteil anrufen



Internen Ruf einleiten.



Nummer des Mobilteils eingeben.

oder:



Internen Ruf einleiten.



Mobilteil auswählen.



Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile anrufen („Sammelruf“)



Taste **lang** drücken.

oder:



Internen Ruf einleiten.



Stern-Taste drücken

oder:



Internen Ruf einleiten.

An alle

auswählen und



Abheben-Taste drücken.

Alle Mobilteile werden gerufen.

Gespräch beenden



Auflegen-Taste drücken.

Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben / Intern Rückfragen

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer und können gleichzeitig einen internen Teilnehmer anrufen, um das Gespräch weiterzugeben oder Rücksprache zu halten.

 Liste der Mobilteile öffnen.
Der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie, falls eingeschaltet (→ S. 48).

 Mobilteil oder **An alle** auswählen und **OK** drücken.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet:

► Ggf. externes Gespräch ankündigen.

entweder

 Auflegen-Taste drücken. Das externe Gespräch ist an das andere Mobilteil weitergegeben.

oder

Zurück Display-Taste drücken. Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Sie können beim Weiterleiten die Auflegen-Taste  auch drücken, bevor der interne Teilnehmer abhebt.

Wenn der interne Teilnehmer sich dann nicht meldet oder besetzt ist, kommt der Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Anklopfen annehmen

Erhalten Sie während eines **internen** Gesprächs einen **externen** Anruf, hören Sie den Anklopftön (kurzer Ton). Bei Nummernübermittlung wird im Display die Nummer bzw. der Name des Anrufers angezeigt.

 Auflegen-Taste drücken, um das interne Gespräch zu beenden.

 Abheben-Taste drücken, um das externe Gespräch anzunehmen.

Zu externem Gespräch zuschalten (Konferenz)

Voraussetzung: Die Funktion **Int. zuschalten** ist eingeschaltet.

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und mitsprechen. Das Zuschalten wird bei allen Gesprächspartnern durch einen Signalton signalisiert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

Menü ► **Einstellungen** ► **Telefonie** ► **Int. zuschalten**

Funktion durch Drücken von **OK** ein- oder ausschalten (☑ = ein).

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie wollen sich zu dem bestehenden Externgespräch zuschalten.

 Abheben-Taste **lang** drücken.

Sie werden zu dem Gespräch zugeschaltet. Alle Teilnehmer hören einen Signalton. Während dieser Zeit wird im Display dieses Mobilteils die Meldung **Konferenz** angezeigt und es kann von diesem Mobilteil aus nicht gewählt werden.

Zuschalten beenden

 Auflegen-Taste drücken.

Alle Teilnehmer hören einen Signalton.

Drückt der **erste** interne Teilnehmer auf die Auflegen-Taste , bleibt die Verbindung zwischen dem zugeschalteten Mobilteil und dem externen Teilnehmer bestehen.

Namen eines Mobilteils ändern

Beim Anmelden werden automatisch die Namen „INT 1“, „INT 2“ u. s. w. vergeben. Sie können diese Namen ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein. Der geänderte Name wird in der Liste jedes Mobilteils angezeigt.



Liste der Mobilteile öffnen. Das eigene Mobilteil ist mit < markiert.



Mobilteil auswählen.



Menü öffnen.

Name ändern



Namen eingeben.



Display-Taste drücken.

Mobilteil einstellen

Ihr Mobilteil ist voreingestellt. Sie können die Einstellungen individuell ändern.

Schnellzugriff auf Nummern

Die **Ziffern-Tasten** und bis können Sie mit je einer **Nummer aus dem Adressbuch** belegen.

Die Wahl der Nummer erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Display-Sprache ändern

Sie können sich die Display-Texte in verschiedenen Sprachen anzeigen lassen.

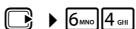
Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Sprache**

Die aktuelle Sprache ist mit ☒ markiert.



Sprache auswählen und **OK** drücken.

Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Sprache eingestellt haben:



Die richtige Sprache auswählen und **OK** drücken.

Display/Screensaver einstellen

Sie können zwischen vier Farbschemen und mehreren Kontraststufen wählen. Zusätzlich können Sie einen Bildschirmschoner und die Beleuchtung des Displays einstellen.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Display**

Sie haben folgende Möglichkeiten:

Screensaver

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Sie können zwischen **Kein Screensaver**, **Digitaluhr** und **Bild** wählen.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Um wieder das Display im Ruhezustand anzuzeigen, drücken Sie **kurz** die Auflegen-Taste .

Farbschema

Sie können sich das Display in verschiedenen Farbkombinationen anzeigen lassen. Vier Farbschemen sind verfügbar.

Kontrast

Neun Kontraststufen sind verfügbar.

Beleuchtung

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung jeweils ein- oder ausschalten (☒ = ein).

Ist die Display-Beleuchtung **In Ladeschale** eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell, wenn sich das Mobilteil in der Ladeschale befindet.

Ist die Display-Beleuchtung **Außerhalb Ladeschale** eingeschaltet, schaltet das Mobilteil die Helligkeit des Displays in 2 Stufen auf 10 % der Maximalhelligkeit, wenn sich das Mobilteil außerhalb der Ladeschale befindet.

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet jeder Tastendruck die Display-

Mobilteil einstellen

Beleuchtung ein und die jeweilige Tasten-Funktion wird ausgeführt.

Hinweis

Wenn die Beleuchtung außerhalb der Ladeschale eingeschaltet ist, verkürzt sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils erheblich!

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Wenn Sie diese Funktion eingeschaltet haben, nehmen Sie das Mobilteil bei einem Anruf einfach aus der Ladeschale, ohne die Abheben-Taste  drücken zu müssen.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **Telefonie**

▶ **Automatische Rufannahme**

OK Display-Taste drücken ( = ein).

Freisprech-/Hörerlautstärke ändern

Sie können die Lautstärke für das Freisprechen und die Hörerlautstärke in fünf Stufen einstellen.

Im Ruhezustand:

 ▶ **Gesprächslautstärke**

Hörerlautstärke / Freisprechlautstärke

Auswählen und **OK** drücken.

 Lautstärke einstellen
(z. B. Lautstärke 3 = ).

OK Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Während eines Gesprächs über den Hörer oder im Freisprech-Modus:

 Steuer-Taste drücken, um das Menü zum Einstellen der jeweiligen Lautstärke direkt aufzurufen. Mit  Hörer- bzw. Freisprechlautstärke einstellen.

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert oder Display-Taste **OK** drücken.

Hinweis

Sie können die Gesprächslautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 25).

Klingeltöne ändern

◆ Lautstärke:

Sie können zwischen fünf Lautstärken (z. B. Lautstärke 2 = ) und dem „Crescendo“-Ruf (Lautstärke wird mit jedem Klingelton lauter = ) wählen.

◆ Klingeltöne:

Sie können aus einer Liste vorinstallierter Klingeltöne und Melodien auswählen.

Sie können die Klingeltöne für folgende Funktionen unterschiedlich einstellen:

- ◆ für interne Anrufe
- ◆ für externe Anrufe
- ◆ für den Wecker

Klingeltonlautstärke einstellen

Die Lautstärke ist für alle Arten der Signalisierung gleich.

Im Ruhezustand:

 ▶ **Klingeltonlautstärke**

 Lautstärke einstellen.

OK Display-Taste drücken, um die Einstellung zu speichern.

Hinweis

Sie können die Klingeltonlautstärke auch über das Menü einstellen (→ S. 25).

Klingeltonmelodie einstellen

Stellen Sie die Klingeltonmelodie für externe Anrufe, interne Anrufe und Wecker getrennt ein.

Für interne Anrufe und den Wecker:

Im Ruhezustand:

 ► **Klingeltöne (Mobilteil)**

Für interne Anrufe / Für Wecker

Auswählen und **OK** drücken.



Melodie auswählen und **OK** drücken (✓ = ausgewählt).

Für externe Anrufe:

Im Ruhezustand:

 ► **Klingeltöne (Mobilteil)**

Für externe Anrufe

Auswählen und **OK** drücken.

Sie können mit  folgendes auswählen:

Melodien

Klingeltonmelodie wie vorher beschrieben einstellen.

Zeitsteuerung

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

Aktivierung mit **OK** ein- oder ausschalten (✓ = eingeschaltet)

Einstellungen

Klingel aus von: /Klingel aus bis:

Uhrzeit jeweils 4-stellig eingeben.

Hinweis

Bei Anrufern, denen Sie im Adressbuch eine eigene Melodie zugewiesen haben (VIP), klingelt Ihr Telefon auch in diesem Zeitraum.

Funktion **Anonyme Rufe aus** mit **OK** ein- oder ausschalten (✓ = eingeschaltet).

Hinweis

Sie können die Klingeltonmelodien auch über das Menü einstellen (→ S. 25).

Klingelton aus-/einschalten

Sie können

- ♦ im Ruhezustand oder bei einem Anruf vor dem Abheben den Klingelton auf Dauer ausschalten
- ♦ nur für den aktuellen Anruf den Klingelton ausschalten.

Das Wiedereinschalten während eines Anrufs ist nicht möglich.

Klingelton auf Dauer ausschalten



Stern-Taste **lang** drücken.

Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton wieder einschalten



Stern-Taste **lang** drücken.

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

Menü ► **Ruf aus** ► **OK**

Anonyme Rufe aus

Sie können einstellen, dass Ihr Mobilteil bei Anrufen mit unterdrückter Rufnummernübermittlung nicht klingelt. Der Anruf wird nur im Display signalisiert.

Hinweistöne/Akkuwarnton ein-/ausschalten

Ihr Mobilteil weist Sie akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Sie können Sie unabhängig voneinander ein- oder ausschalten:

- ◆ Hinweistöne
 - **Bestätigungston:** am Ende der Eingabe/Einstellung und beim Eintreffen einer SMS bzw. eines neuen Eintrags in der Anrufliste
 - **Fehlerton:** bei Fehleingaben
 - **Menü-Endeton:** beim Blättern am Ende eines Menüs
 - **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
 - ◆ Akkuwarnton
 - Der Akku muss geladen werden.
-  ► **Hinweistöne / Akkuwarnton**
Auswählen und mit **OK** aus-oder einschalten (☑= eingeschaltet).

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Sie können individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

Folgende Einstellungen sind vom Rücksetzen **nicht** betroffen:

- ◆ die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- ◆ Datum und Uhrzeit
- ◆ Einträge des Adressbuchs, der Anruflisten, der SMS-Listen

Menü ► **Einstellungen** ► **System**
► **Mobilteil-Reset**

OK Abfrage bestätigen.

Basis einstellen

Die Basis stellen Sie mit einem angemeldeten Gigaset Mobilteil ein.

Wartemelodie ein-/ausschalten

Menü ► **Einstellungen** ► **Telefonie**
► **Wartemelodie**

OK drücken, um die Wartemelodie ein- oder auszuschalten (☑= ein).

Repeater-Unterstützung

Mit einem Repeater können Sie die Reichweite und Empfangsstärke Ihrer Basis vergrößern. Dazu müssen Sie den Repeater-Betrieb aktivieren. Dabei werden Gespräche, die gerade über die Basis geführt werden, abgebrochen.

Voraussetzung: Ein Repeater ist angemeldet.

Menü ► **Einstellungen** ► **System**
► **Repeaterbetrieb**

OK drücken, um den Repeaterbetrieb zu aktivieren oder zu deaktivieren (☑= aktiviert).

Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Repeaters müssen Sie Ihr Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 21).

Hinweise

- ◆ Eco-Modus / **Eco-Modus+** (→ S. 41) und Repeater-Unterstützung schließen sich gegenseitig aus, d.h. wenn Sie einen Repeater verwenden, können Sie Eco-Modus und **Eco-Modus+** nicht nutzen.
- ◆ Die werkseitig aktivierte verschlüsselte Übertragung wird beim Aktivieren des Repeaterbetriebs deaktiviert.

Vor unberechtigtem Zugriff schützen

Sichern Sie die Systemeinstellungen der Basis mit einer nur Ihnen bekannten System-PIN. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils von der Basis oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.

System-PIN ändern

Sie können die eingestellte, 4-stellige System-PIN der Basis (Lieferzustand: **0000**) in eine 4-stellige PIN ändern, die nur Sie kennen.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **System** ▶ **System-PIN**



Aktuelle System-PIN eingeben und **OK** drücken.



Neue System-PIN eingeben und **OK** drücken.

System-PIN zurücksetzen

Sollten Sie die System-PIN vergessen haben, können Sie die Basis auf den ursprünglichen Code **0000** zurücksetzen:

Entfernen Sie das Netzkabel von der Basis. Halten Sie die Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt, während Sie gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen. Halten Sie die Taste mindestens 5 Sek. gedrückt.

Die Basis ist nun zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt.

Hinweis

Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Basis in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- ◆ bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- ◆ bleiben Mobilteile angemeldet,
- ◆ wird der **Eco-Modus** ein- und der **Eco-Modus+** ausgeschaltet,
- ◆ wird die System-PIN nicht zurückgesetzt.

Menü ▶ **Einstellungen** ▶ **System**
▶ **Basis-Reset**

Ja

Display-Taste drücken.

Basis an Telefonanlage anschließen

Die folgenden Einstellungen sind nur nötig, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert, siehe Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren und Flash-Zeit

Wahlverfahren ändern

Sie haben folgende Möglichkeiten, das Wahlverfahren einzustellen:

- ◆ Tonwahl (MFV),
- ◆ Impulswahl-Verfahren (IWV).

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # 0 5 # 1 1

Tasten drücken.

 1 OK Impulswahl-Verfahren (IWV).

Oder:

 0 OK Tonwahl (MFV).

Hinweis

Tonwahl (MFV) ist das moderne, meist-verbreitete Wahlverfahren. Impulswahl-Verfahren (IWV) wird nur noch für sehr wenige alte Telefonanlagen benötigt.

Flash-Zeit einstellen

Ihr Telefon ist im Lieferzustand für den Betrieb am Hauptanschluss eingestellt. Für den Betrieb an Telefonanlagen kann es notwendig sein, diesen Wert zu ändern, siehe Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # 0 5 # 1 2

Tasten drücken.



Ziffer für die Flash-Zeit eingeben und **OK** drücken.

0 = 80 ms; 1 = 100 ms; 2 = 120 ms;
3 = 400 ms; 4 = 250 ms; 5 = 300 ms;
6 = 600 ms; 7 = 800 ms

Pausenzeiten einstellen

Pause nach Leitungsbelegung ändern

Sie können die Länge der Pause einstellen, die zwischen dem Drücken der Abheben-Taste  und Senden der Nummer eingefügt wird.

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # 0 5 # 1 9

Tasten drücken.



Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 1 Sek.; 2 = 3 Sek.; 3 = 7 Sek.) und **OK** drücken.

Pause nach R-Taste ändern

Sie können die Länge der Pause ändern, wenn Ihre Telefonanlage dies erfordert (s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage).

Menü Hauptmenü öffnen.

* 0 # 0 5 # 1 4

Tasten drücken.



Ziffer für die Pausenlänge eingeben (1 = 800 ms; 2 = 1600 ms; 3 = 3200 ms) und **OK** drücken.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWW) arbeiten, das Tonwahl-Verfahren aber für eine Verbindung erforderlich sein (z.B. zum Anhören des Netz-Anrufbeantworters), müssen Sie für das Gespräch auf Tonwahl umstellen.

Voraussetzung: Sie führen gerade ein Gespräch oder haben bereits eine externe Nummer gewählt.

 Stern-Taste drücken.

Nach Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Kundenservice & Hilfe

Sie haben Fragen? Als Gigaset-Kunde profitieren Sie von unserem umfangreichen Service-Angebot. Schnelle Hilfe erhalten Sie in dieser **Bedienungsanleitung** und auf den **Service-Seiten in unserem Gigaset-Online-Portal**.

Registrieren Sie bitte Ihr Gigaset-Telefon direkt nach dem Kauf unter

www.gigaset.com/at/service – so können wir Ihnen bei Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen umso schneller weiterhelfen. In Ihrem Passwort geschützten persönlichen Bereich können Sie persönliche Daten verwalten und mit unserem Kundenservice per email in Kontakt treten.

In unserem stets aktuellen Online-Service unter www.gigaset.com/at/service finden Sie:

- ◆ Umfassende Informationen zu unseren Produkten
- ◆ Zusammenstellung häufig gestellter Fragen und Antworten
- ◆ Stichwortsuche für das schnelle Auffinden von Themen
- ◆ Kompatibilitätsdatenbank: Testen Sie, welche Basis und welches Mobilteil sich miteinander kombinieren lassen
- ◆ Produktvergleich: Vergleichen Sie die Produkteigenschaften mehrerer Produkte miteinander
- ◆ Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download
- ◆ E-Mail-Kontakt zu unserem Kundenservice

Für weiterführende Fragen oder eine persönliche Beratung sind unsere Mitarbeiter telefonisch für Sie erreichbar.

Hier erhalten Sie kompetente Beratung bei Fragen zu Installation, Bedienung und Einstellung:

Premium-Service Österreich 0900 400 651

(1,36 € pro Minute aus dem Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten. Die Berechnung erfolgt ab dem Moment, in dem Sie persönlichen Kontakt zu einem Mitarbeiter haben.)

Für den Fall der Fälle – bei Reparatur, Garantie- oder Gewährleistungsansprüchen ist für Sie da:

Kundenservice Österreich 0043 1 311 3046

(österreichweit zum Ortstarif)

Wir weisen darauf hin, daß ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen, und auf der Unterseite der Basis wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Gewährleistungs- oder Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Gewährleistungsrecht/dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Fragen und Antworten

Treten beim Gebrauch Ihres Telefons Fragen auf, stehen wir Ihnen unter www.gigaset.com/service rund um die Uhr zur Verfügung.

Außerdem sind in der folgenden Tabelle häufig auftretende Probleme und mögliche Lösungen aufgelistet.

Das Display zeigt nichts an.

1. Mobilteil ist nicht eingeschaltet.
 - › Auflegen-Taste  lang drücken.
2. Der Akku ist leer.
 - › Akku laden bzw. austauschen (→ S. 13).

Im Display blinkt "Basis".

1. Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis.
 - › Abstand Mobilteil/Basis verringern.
2. Reichweite der Basis hat sich verringert, weil der Eco-Modus eingeschaltet ist.
 - › Eco-Modus ausschalten (→ S. 41) oder Abstand Mobilteil/Basis verringern.
3. Basis ist nicht eingeschaltet.
 - › Steckernetzgerät der Basis kontrollieren (→ S. 11).
4. Mobilteil ist noch nicht an der Basis angemeldet bzw. wurde abgemeldet.
 - › Mobilteil anmelden (→ S. 42).

Das Mobilteil klingelt nicht.

1. Klingelton ist ausgeschaltet.
 - › Klingelton einschalten (→ S. 47).
3. Telefon klingelt nur, wenn die Rufnummer übertragen wird.
 - › Klingelton für anonyme Anrufe einschalten (→ S. 47).

Sie hören keinen Klingel-/Wählton vom Festnetz.

Es wurde nicht das mitgelieferte Telefonkabel verwendet bzw. dieses durch ein neues Kabel mit falscher Steckerbelegung ersetzt.

- › Bitte immer das mitgelieferte Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten (→ S. 58).

Datum/Uhrzeit werden mit jedem ankommenden Anruf falsch eingestellt.

Datum und Uhrzeit werden während einer Rufnummernanzeige z. B. durch Ihren Netzbetreiber, durch einen Router oder Telefonanlagen mitgesendet. Diese Daten können falsch sein.

- › Datum/Uhrzeit z. B. am Router oder der Telefonanlage korrekt einstellen.
- › Datum/Uhrzeit nicht automatisch übernehmen → S. 17.

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

Repeater wurde aktiviert oder deaktiviert (→ S. 48).

- › Mobilteil aus- und wieder einschalten (→ S. 21).

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

Die von Ihnen eingegebene System-PIN ist falsch.

- › System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 49).

System-PIN vergessen.

- › System-PIN auf 0000 zurücksetzen (→ S. 49).

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

Sie haben während eines Gesprächs die Stumm-schalte-Taste  gedrückt. Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“.

- › Mikrofon wieder einschalten (→ S. 29).

Die Nummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.

Nummernübermittlung ist nicht freigegeben.

- › **Anrufer** sollte die Nummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- Hinweise zur Rufnummernanzeige beachten → S. 28.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton.

Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft.

- › Vorgang wiederholen.
Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht anhören.

Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt.

- › Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

Haftungsausschluss

Einige Displays können Pixel (Bildpunkte) enthalten, die aktiviert oder deaktiviert bleiben. Da ein Pixel aus drei Subpixeln (rot, grün, blau) besteht, ist auch eine Farbabweichung von Pixeln möglich.

Dies ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im österreichischen Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Eine Kopie der Konformitätserklärung nach 1999/5/EC finden Sie **über folgende Internetadresse:**

www.gigaset.com/docs

CE 0682

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- ◆ Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z.B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- ◆ Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- ◆ Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- ◆ Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- ◆ Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- ◆ Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Austria GmbH, Businesspark Marximum Objekt 2 / 3.Stock, Modocenterstraße 17, 1110 Wien.
- ◆ Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haf-

tet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden gespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.

- ◆ Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- ◆ Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- ◆ Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Umwelt

Unser Umweltleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. Unsere Ideen, Technologien und unser Handeln dienen den Menschen, der Gesellschaft und der Umwelt. Ziel unserer weltweiten Tätigkeit ist die dauerhafte Sicherung der Lebensgrundlagen der Menschen. Wir bekennen uns zu einer Produktverantwortung, die den ganzen Lebensweg eines Produktes umfasst. Bereits bei der Produkt- und Prozessplanung werden die Umweltwirkungen der Produkte einschließlich Fertigung, Beschaffung, Vertrieb, Nutzung, Service und Entsorgung bewertet.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen EN 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

Ökologischer Energieverbrauch

Der Einsatz von ECO DECT (→ S. 41) spart Energie und leistet damit einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Kommune erfragen können.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfallcontainers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie

2002/96/EC.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Anhang

Pflege

Basis, Ladeschale und Mobilteil mit einem **feuchten** Tuch (keine Lösungsmittel) oder einem Antistatiktuch abwischen.

Nie ein trockenes Tuch verwenden. Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Mobilteil mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

1. **Das Mobilteil ausschalten und sofort den Akkupack entnehmen.**
2. Die Flüssigkeit aus dem Mobilteil abtropfen lassen.
3. Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkupack und mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht:** Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
4. **Das Mobilteil erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)

Größe: AAA (Micro, HR03)

Spannung: 1,2 V

Kapazität: 550 - 1000 mAh

Das Gerät wird mit zwei zugelassenen Akkus ausgeliefert.

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Dieses Gigaset kann Akkus bis zu einer Kapazität von 1000 mAh laden. Die Verwendung von speziellen Hochleistungsakkus oder von Akkus mit höheren Kapazitäten ist für Schnurlostelefone nicht sinnvoll.

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben).

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden) *	255/ 89	295/ 103	340/ 118	420/ 146
Gesprächszeit (Stunden)	14	16	19	23
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) **				
- ohne Eco-Modus+	120	140	160	195
- mit Eco-Modus+	80	95	110	135
Ladezeit in Basis (Stunden)	6	7	8,5	10
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	5,5	6,5	7,5	9

* ohne/mit Display-Beleuchtung

** ohne Display-Beleuchtung
(Beleuchtung → S. 45)

Da die Akkuentwicklung stetig fortschreitet, wird die Liste der empfohlenen Akkus im FAQ-Bereich der Gigaset Customer Care-Seiten regelmäßig aktualisiert:

www.gigaset.com/service

Leistungsaufnahme der Basis

	C300	C300A
Im Bereitschaftszustand *	ca. 0,7 W	ca. 0,7 W
Im Bereitschaftszustand der Basis **	< 0,4 W	< 0,4 W
Während des Gesprächs	ca. 0,5 W	ca. 0,5 W

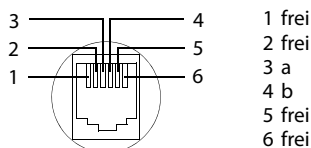
* geladenes Mobilteil liegt in der Basis

** Mobilteil außerhalb der Basis

Allgemeine technische Daten DECT

DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880–1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/ IWV (Impulswahl)

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Text schreiben und bearbeiten

Beim Erstellen eines Textes gelten folgende Regeln:

- ◆ Jeder Taste zwischen und sowie und sind mehrere Buchstaben und Zeichen zugeordnet.
- ◆ Die Schreibmarke (Cursor) wird mit gesteuert.
- ◆ Zeichen werden an der Schreibmarke eingefügt.
- ◆ Display-Taste **Lösch.** drücken, um das **Zeichen** links von der Schreibmarke zu löschen.
- ◆ Bei Einträgen ins Adressbuch wird der erste Buchstabe des Namens automatisch groß geschrieben, es folgen kleine Buchstaben.

Groß-, Klein- oder Zifferschreibung einstellen

Den Modus für die Texteingabe wechseln Sie durch wiederholtes Drücken der Raute-Taste .

123	Zifferschreibung
Abc	Großschreibung *
abc	Kleinschreibung

* 1. Buchstabe großgeschrieben, alle weiteren klein

Der aktive Modus wird beim Umschalten des Modus links unten im Display angezeigt.

SMS/Namen schreiben

- Geben Sie die einzelnen Buchstaben/Zeichen durch Drücken der entsprechenden Taste ein.

Die der Taste zugeordneten Zeichen werden in einer Auswahlzeile links unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Drücken Sie die Taste mehrmals **kurz** hintereinander, um zum gewünschten Buchstaben/Zeichen zu springen.

Standardschrift

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x	11x	12x	13x	14x	15x	16x
1 abc	1	€	£	\$	¥	¤										
2 abc	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç						
3 def	d	e	f	3	ë	é	è	ê								
4 ghi	g	h	i	4	ï	í	ì	î								
5 jkl	j	k	l	5												
6 mno	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ						
7 pqr	p	q	r	7	ß											
8 tuv	t	u	v	8	ü	ú	ù	û								
9 wxyz	w	x	y	9	ÿ	ý	æ	ø	å							
0 1234567890	¹⁾	.	,	?	!	← ²⁾	0	+	-	:	;	'	"	'	;	_
* 0-9	*	/	(	)	<	=	>	%								
# 0-9			#	@	\	&	§									

1) Leerzeichen

2) Zeilenschaltung

Zubehör

Gigaset-Mobilteile

Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

Gigaset-Mobilteil C300H

- ◆ Hören, für wen es klingelt mit VIP-Klingeltönen
- ◆ Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- ◆ 1,7'' CSTN-Farb-Display
- ◆ Adressbuch für 250 Einträge
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 20 h/300 h, Standard-Akkus
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Screensaver (Digitaluhr)
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ SMS für bis zu 160 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetc300h



Gigaset-Mobilteil SL400

- ◆ Echtmetall-Rahmen und Tastatur
- ◆ Hochwertige Tastaturbeleuchtung
- ◆ 1,8'' TFT-Farb-Display
- ◆ Bluetooth und Mini-USB
- ◆ Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/230 h
- ◆ Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- ◆ Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ◆ Vibrationsalarm, Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Kalender mit Terminplaner
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigaset-sl400h



Gigaset-Mobilteil S810H

- ◆ Komfort-Freisprechen in bester Qualität
- ◆ Hochwertig beleuchtete Echtmetall-Tastatur
- ◆ Seitentaste für einfache Lautstärkenregelung
- ◆ 1,8'' TFT-Farb-Display
- ◆ Bluetooth® und mini USB
- ◆ Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 13 h/180 h, Standard-Akkus
- ◆ Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen mit 4 einstellbaren Freisprech-Profilen
- ◆ Picture-Clip, Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ◆ Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Kalender mit Terminplaner
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetS810h



Gigaset-Mobilteil C610H

- ◆ Der Familienmanager mit Babyalarm (Babyphone), Geburtstagserinnerung
- ◆ Hören, für wen es klingelt mit 6 VIP-Gruppen
- ◆ Hochwertige Tastatur mit Beleuchtung
- ◆ 1,8'' TFT-Farb-Display
- ◆ Adressbuch für 150 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 12 h/180 h, Standard-Akkus
- ◆ Großschrift für Anruflisten und Adressbuch
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Screensaver (Digitaluhr)
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Ruhe vor „anonymen“ Anrufen
- ◆ Babyalarm (Babyphone), Direktruf
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigasetC610h



Gigaset-Mobilteil SL78H

- ◆ Echtmetall-Rahmen
- ◆ Moderne Tastatur mit hochwertiger Beleuchtung
- ◆ 2,2'' TFT-Farb-Display in QVGA-Auflösung
- ◆ Bluetooth und Mini-USB
- ◆ Adressbuch für 500 Visitenkarten
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 14 h/200 h
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Picture-Clip, Dia-Show und Screensaver (Analog- und Digitaluhr)
- ◆ Download von Klingelmelodien
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Kalender mit Terminplaner
- ◆ Nachtmodus mit zeitgesteuerter Klingelton-Abschaltung
- ◆ Babyalarm
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigaset/sl78h



Gigaset-Mobilteil E49H

- ◆ Stoß-, staub-, und spritzwassergeschützt
- ◆ 1,7'' CSTN-Farb-Display
- ◆ Beleuchtete robuste Tastatur
- ◆ Farb-Display
- ◆ Adressbuch für 150 Einträge
- ◆ Gesprächs-/Bereitschaftszeit bis zu 12 h/250 h, Standard-Akkus
- ◆ Komfort-Freisprechen
- ◆ Screensaver
- ◆ ECO-DECT
- ◆ Wecker
- ◆ Babyalarm
- ◆ SMS für bis zu 640 Zeichen

www.gigaset.com/gigaset/e49h



Gigaset-Repeater

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Empfangsreichweite Ihres Gigaset-Mobilteils zur Basis vergrößern.

www.gigaset.com/gigasetrepeater



Kompatibilität

Mehr Informationen bzgl. der Funktionen des Mobilteils im Zusammenhang mit den einzelnen Gigaset Basisstationen finden Sie unter:

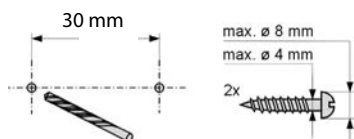
www.gigaset.com/de/kompatibilitaet

Alle Zubehöerteile und Akkus können Sie über den Fachhandel bestellen.



Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

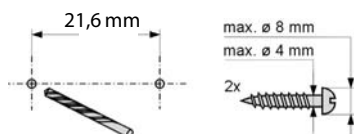
Wandmontage der Basis



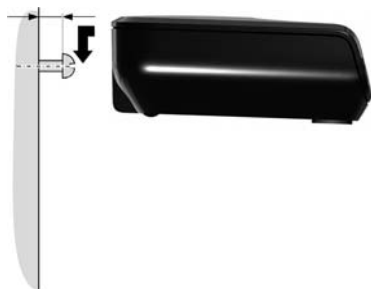
ca. 7 mm



Wandmontage der Ladeschale



ca. 1,3 mm



Stichwortverzeichnis

A

Abheben-Taste	2, 26
Abmelden (Mobilteil)	43
Adressbuch	30
bei Nummerneingabe nutzen	32
Eintrag speichern	30
Eintrag/Liste senden an Mobilteil	31
Einträge verwalten	31
erste Nummer speichern	30
Nummer aus Text übernehmen	32
Nummer des Absenders (SMS)	
speichern	37
öffnen	19
Reihenfolge der Einträge	30
Akku	
Anzeige	2, 3
einlegen	13
laden	2, 3
Symbol	2, 3
Ton	48
Ändern	
Display-Sprache	15, 45
Freisprechlautstärke	46
Hörerlautstärke	46
Klingelton	46
Namen eines Mobilteils	45
Pausenzeiten	50
System-PIN	49
Wahlverfahren	50
Anklappen	
internes Gespräch	44
Anmelden (Mobilteil)	42
Anruf annehmen	26
Anrufen	
extern	26
intern	43
Anruflisten	34
Anschließen, Basis an Telefonanlage	50
Anzeige	
Namen (CNIP)	26
Netz-Anrufbeantworter Meldung	40
Nummer (CLI/CLIP)	26
Auflegen-Taste	2, 26
Aufstellen, Basis	11
Ausschalten	
intern zuschalten	44

Klingelton unterdrücken	36
Mobilteil	21
Rufannahme	46
Tastensperre	21
Automatische	
Netzanbiertervorwahl	29
Rufannahme	26, 46

B

Basis	
anschließen	11
anschließen an Telefonanlage	50
aufstellen	11
einstellen	48
in Lieferzustand zurücksetzen	49
System-PIN	49
wechseln	43
Beenden, Gespräch	26
Beleuchtung	45
Bestätigungston	48
Beste Basis	43
Bildschirmschoner s. Screensaver	
Blinken der Nachrichten-Taste	
aus- /einschalten	33

C

Call-by-Call	29
CLI, CLIP	26
CNIP	26

D

Datum einstellen	15, 25
Digitaluhr	45
Display	
Beleuchtung	45
Display-Sprache ändern	15, 45
einstellen	45
Farbschema	45
im Ruhezustand	17, 20
Kontrast	45
Screensaver	45
Display-Tasten	2, 4

E

ECO DECT	41
Eco-Modus	41
Eco-Modus+	41
Ein-/Aus-Taste	2
Eingangsliste (SMS)	36
Einschalten	
intern zuschalten	44
Klingelton unterdrücken	36
Mobilteil	21
Rufannahme	46
Tastensperre	21
Eintrag	
aus Telefonb. auswählen	30
speichern	
(Netz-Anrufbeantworter)	40
speichern, ändern (Preselection)	29
Empfangsverstärker s. Repeater	
Entgangener Anruf	34
Entsorgung	56
Entwurfsliste (SMS)	35

F

Falscheingaben (Korrektur)	19
Farbschema	45
Fehlerbehebung (SMS)	39
Fehlerbehebung allg.	53
Fehlerton	48
Flash-Zeit	50
Flüssigkeit	57
Fragen und Antworten	53
Freisprechen	28

G

Garantie	55
Gespräch	
beenden	26
extern	26
intern	43
Teilnehmer zuschalten	44
weitergeben (verbinden)	44, 45
Gesprächsdauer	26

H

Hilfe	53
Hörerlautstärke	46
Hörgeräte	8

I

Impulswahl-Verfahren	50
In Betrieb nehmen	
Mobilteil	13
Intern	
telefonieren	43
zuschalten	44
Internes Gespräch	43
anklopfen	44
IWV (Impulswahl-Verfahren)	50

K

Klingelton	
ändern	46
Lautstärke einstellen	46
Melodie einstellen	47
unterdrücken	36
Kontrast	45
Korrektur von Falscheingaben	19
Kundenservice & Hilfe	52
Kurzwahl	30, 31

L

Ladezustandsanzeige	2, 3
Lautstärke	
Freisprechlautstärke Mobilteil	46
Hörer	46
Klingelton	46
Lautsprecher	46
Leistungsaufnahme	58
Liste	
Anruflisten	34
entgangene Anrufe	34
Mobilteile	19
Netz-Anrufbeantworter	32
SMS-Eingangsliste	32, 36
SMS-Entwurfsliste	35
Löschen	
Zeichen	19
Lösch-Taste	4

M

Manuelle Wahlwiederholung	32
Medizinische Geräte	8
Meldung des Netz-Anrufrb. ansehen	40
Melodie einstellen (Klingelton)	47
Menü	
Endeton	48
Führung	20
Übersicht	24
Mikrofon	2
Mobilteil	
abmelden	42, 43
an weiterer Basis anmelden	43
anmelden	42
Display-Sprache	15, 45
ein-/ausschalten	21
einstellen	45
Freisprechlautstärke	46
Gespräch weitergeben	44
Hörerlautstärke	46
in Betrieb nehmen	13
in Lieferzustand zurücksetzen	48
Kontakt mit Flüssigkeit	57
Liste	19
mehrere nutzen	42
Namen ändern	45
Paging	43
Ruhezustand	20
stumm schalten	29
suchen	43
Wechsel zu bestem Empfang	43
Wechsel zu einer anderen Basis	43

N

Nachrichten	
Taste	2
Nachrichten-Taste	
Blinken aus-/einschalten	33
Liste öffnen	36
Listen aufrufen	32
Name	
des Anrufers anzeigen (CNIP)	26
eines Mobilteils	45
Netzanbietervorwahl, automatische	29
Netz-Anrufbeantworter	40
Nummer	
aus dem Adressbuch übernehmen ...	32
des Anrufers anzeigen (CLIP)	26
des Netz-Anrufrb. eintragen	40
Eingabe mit Adressbuch	32

im Adressbuch speichern	30
ins Adressbuch übernehmen	32

P

Paging	43
Pause	
nach Leitungsbelegung	50
nach R-Taste	50
Pflege des Telefons	57
PIN ändern	
System-PIN	49
Preselection	29

Q

Quittungstöne	48
---------------------	----

R

Raute-Taste	2, 21
Reichweite	11
Reihenfolge im Adressbuch	30
Repeater	48
R-Taste	2, 50
Ruf von Unbekannt	27
Rufannahme	46
Rufnummernanzeige, Hinweise	28
Rufnummernübermittlung	26
Ruhezustand (Display)	17, 20
Ruhezustand, zurückkehren in den	20

S

Sammelruf	43
Schlummermodus	42
Schnellwahl	
Netz-Anrufbeantworter	40
Schreiben (SMS)	35
Screensaver	45
Senden	
Adressbucheintrag an Mobilteil	31
SMS	35
an Telefonanlagen	38
beantworten oder weiterleiten	37
Eingangsliste	32, 36
empfangen	36
Entwurfsliste	35
Fehler beheben	39
lesen	36, 37
löschen	36, 37
Nummer speichern	37
schreiben	35, 58
Selbsthilfe bei Fehlermeldungen	39
Sendezentrum	38

Stichwortverzeichnis

verkettete	35
weiterleiten	37
SMS-Zentrum	
einstellen	38
Nummer ändern	38
Sonderfunktionen	50
Sound s. Klingelton	
Sperre	
Tastensperre ein-/ausschalten	21
Sprache, Display	15, 45
Steckerbelegung	58
Steckernetzgerät	8
Stern-Taste	2
Steuer-Taste	2, 19
Stumm schalten des Mobilteils	29
Suchen im Adressbuch	30
Suchen, Mobilteil	43
Symbol	
bei neuen Nachrichten	32
Klingelton	47
neue SMS	36
Tastensperre	21
Wecker	42
Systemeinstellungen	49
System-PIN ändern	49
T	
Taste	
mit Nummer belegen	45
Taste 1 (Schnellwahl)	2
Tasten	
Abheben-Taste	2, 26
Adressbuch-Eintrag zuordnen	31
Auflegen-Taste	2, 26
Display-Tasten	2, 4
Ein-/Aus-Taste	2
Kurzwahl	31
Lösch-Taste	4
Nachrichten-Taste	2
Raute-Taste	2, 21
R-Taste	2
Schnellwahl	2
Stern-Taste	2
Steuer-Taste	2, 19
Tastensperre	21
Technische Daten	57
Telefon vor Zugriff schützen	49
Telefonanlage	
auf Tonwahl umschalten	51
Basis anschließen	50

Flash-Zeit einstellen	50
Pausenzeiten	50
SMS	38
Wahlverfahren einstellen	50
Telefonieren	
Anruf annehmen	26
extern	26
intern	43
Telefonstecker, Steckerbelegung	58
Text schreiben und bearbeiten	58
Textmeldung s. SMS	
Tonwahl	50, 51

U

Uhrzeit einstellen	15, 25
Umwelt	56
Unbekannt	27
Unterdrücken	
ersten Klingelton	36

V

Verketteten s. SMS	
Verpackungsinhalt	10

W

Wählen	
mit Adressbuch	30
mit Kurzwahl	31
Wahlverfahren	50
Wahlwiederholung	32
Wartemelodie	48
Wecker	42
Weckzeit einstellen	42

Z

Zeichensatz	36, 37, 59
Zeitsteuerung	47
Ziffern-Taste belegen	45
Zubehör	60
Zugriffschutz	49
Zulassung	54
Zuschalten zu einem Gespräch	44

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2011

All rights reserved. Subject to availability.

Rights of modification reserved.

www.gigaset.com

This user guide is made from 100% recycled paper.



A3 1008- M2203- C101- 2- 19